

**B I 3 - j/02**

Bestell-Nr. B 13003

**Ausgegeben im**

**Mai 2003**

**Die allgemeinbildenden Schulen in Bayern  
Schuljahr 2002/03**

**REALSCHULEN  
REALSCHULEN FÜR BEHINDERTE  
ABENDREALSCHULEN**

**Stand: 1. Oktober 2002**

3,50 €



Artikel-Nr.: B13003 200200

## Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	( )	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtigtes Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	‡	= entspricht

## 100-Prozent-Summe

Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100% abweichen. Eine Abstimmung auf 100% erfolgt im allgemeinen nicht.

## Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck:

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung  
Neuhauser Straße 8, 80331 München  
Briefanschrift: 80288 München  
Telefon: (089) 2119 255; Telefax: (089) 2119 607  
E-Mail: [vertrieb@statistik.bayern.de](mailto:vertrieb@statistik.bayern.de)  
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Copyright

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsübersicht

<b>Textteil</b>	<b>Seite</b>
Vorbemerkung .....	3
Textliche Zusammenfassung der Ergebnisse .....	3
 <b>Schaubilder</b>	
Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2002 (Schulorte) .....	7
Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen in Bayern seit 1978/79 .....	8
 <b>Tabellenteil</b>	
<b>Realschulen in Bayern</b>	
1. Eckdaten seit 1952/53 .....	9
2. Eckdaten 2002/03 nach Regierungsbezirken .....	10
<b>Schuljahr 2001/02</b>	
3. Absolventen im Sommer 2002 nach Regierungsbezirken .....	10
4. Anteil der Absolventen mit Abschlußzeugnis an den Schülern in den Abschlußklassen im Sommer 2002.....	11
5. Im Zeitraum vom 2.10.2001 bis 1.10.2002 abgegangene Schüler und Absolventen .....	11
6. Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9, die sich am Ende des Schuljahres der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben .....	12
7. Schüler, die am Ende des Schuljahres nicht versetzt wurden.....	12
8. Bewährung der mit Nachprüfung vorgerückten Schüler .....	12
9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002 .....	13
<b>Schuljahr 2002/03</b>	
<b>Schulen</b>	
10. Schulen nach Aufbau und Schulträgern sowie Heimschulen .....	14
11. Schulen nach den Trägern des Schulaufwands .....	14
12. Schulen nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl .....	14
13. Schulen nach Wahlpflichtfächergruppen .....	14
14. Schulen nach der Schülerzahl .....	15
<b>Klassen</b>	
15. Klassen nach Schulträgern und Jahrgangsstufen .....	15
16. Klassen in den Regierungsbezirken .....	15
17. Durchschnittliche Klassenstärke nach Jahrgangsstufen .....	15
18. Klassen nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen .....	16
<b>Schüler</b>	
19. In die untersten Jahrgangsstufen neu aufgenommene Schüler im Herbst 2002 .....	16
20. Schüler (am 1.10.2002) nach schulischer Herkunft .....	17
21. Schüler nach Schulträgern und Jahrgangsstufen .....	17
22. Schüler nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler .....	18
23. Schüler nach der Religionszugehörigkeit .....	18
24. Schüler nach der Teilnahme am Religionsunterricht/Ethikunterricht .....	19
25. Schüler nach Wahlpflichtfächergruppen .....	19
26. Schüler der Wahlpflichtfächergruppe III in Jahrgangsstufe 8 nach Fächergruppierung .....	19
27. Heimschüler, Tagesheimschüler und Ganztagschüler .....	19
28. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit) .....	20
29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht .....	21

**Lehrkräfte**

30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche nach dem Schulträger .....	22
31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger .....	23
32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach dem Lehramt .....	23
33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Altersgruppen .....	23

**Kreis- und Finanzdaten**

34. Eckdaten in den kreisfreien Städten und Landkreisen .....	24
35. Ausgaben von Staat und Kommunen für die Realschulen seit 1970 .....	27

**Realschulen für Behinderte in Bayern**

36. Klassen nach Jahrgangsstufen .....	28
37. Schüler nach Jahrgangsstufen .....	28
38. Schüler nach Geburtsjahren .....	28
39. Wiederholer nach Jahrgangsstufen .....	28
40. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit) .....	29
41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht .....	30
42. Schüler, die am Ende des Schuljahres 2001/02 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten .....	30
43. Absolventen im Sommer 2002 .....	31
44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche .....	31
45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen .....	32

**Abendrealschulen in Bayern**

46. Klassen nach Jahrgangsstufen .....	32
47. Schüler nach Jahrgangsstufen .....	32
48. Schüler nach Geburtsjahren .....	32
49. Schüler nach der schulischen Herkunft .....	33
50. Schulische Vorbildung der Schüler nach der Schulart .....	33
51. Abgelegte Abschlußprüfungen im Sommer 2002 .....	33
52. Ausländische Schüler nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit).....	34
53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche .....	35
53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells nach dem Schulträger.....	35
54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Lehramt und Altersgruppen.....	36

## Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Erhebung an den Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2002 mit einer Darstellung statistischer Eckdaten nach Kreisen sowie die Ergebnisse der Realschulen für Behinderte und der Abendrealschulen. Die Erhebung vermittelt neben Informationen über das laufende Schuljahr auch einen Rückblick z. B. auf die Absolventenzahl und Lehrerbewegung des Vorjahres.

Seit dem Schuljahr 1992/93 werden im Rahmen eines arbeitsteiligen Verfahrens für die jährliche Statistik der Realschulen, Realschulen für Behinderte und Abendrealschulen alle ausgewiesenen Daten über Lehrkräfte einschl. deren Stunden vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus bereitgestellt.

Das Ausbildungsziel der Realschulen ist der Realschulabschluß (sog. Mittlere Reife). Dieser mittlere Schulabschluß ist auch an den Abendrealschulen (vgl. Tabellen 46 bis 54) sowie, mit Ausnahme der Fachoberschulen und Fachakademien, grundsätzlich an allen anderen Schularten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen erreichbar, wenn auch in zum Teil unterschiedlicher Weise. Statistische Ergebnisse über diese Schularten werden gesondert veröffentlicht.

## Textliche Zusammenfassung der Ergebnisse

### Realschulen (Tabellen 1 bis 35)

#### Schuljahr 2001/02

#### Realschulabschlüsse<sup>1)</sup> am Ende des Schuljahres 2001/02

Die Zahl der mit Erfolg abgelegten Realschulabschlußprüfungen lag 2002 bei 30 727. In den Jahren seit 1975 entwickelte sie sich wie folgt:

Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 $\triangleq$ 100)	Jahr	Zahl	Entwicklung (1975 $\triangleq$ 100)
1975	31 212	100	1995	27 716	88,8
1980	37 431	119,9	1997	29 707	95,2
1985	38 632	123,8	1998	30 904	99,0
1987	34 399	110,2	1999	30 396	97,4
1989	28 740	92,1	2000	30 462	97,6
1991	26 950	86,3	2001	30 649	98,2
1993	27 381	87,7	2002	30 727	98,4

Die Zahl der Realschulabsolventen ist im Sommer 2002 gegenüber 2001 gestiegen, die Zahl der weiblichen Absolventen hat sich um 1,4 % erhöht, die der männlichen dagegen sank um 1,2 %. 17 170 bzw. 55,9 % der erfolgreichen Prüfungsteilnehmer waren Mädchen. 78,6 % der Absolventen kamen aus öffentlichen Realschulen, 21,4 % aus privaten. Gemäß § 69 der Schulordnung für die Realschulen (Realschulordnung) nahmen 259 sogenannte Nichtschüler (Bewerber, die zum Zeitpunkt der Abschlußprüfung keiner Schule angehörten) an den Abschlußprüfungen teil, darunter 85 (bzw. 32,8 %) Mädchen. 212 Nichtschüler bestanden die Prüfung; unter ihnen waren 69 (bzw. 32,5 %) Mädchen.

#### Am Ende des Schuljahres 2001/02 nicht versetzte Schüler<sup>2)</sup>

11 779 oder 6,5 % (Vorjahr: 7,3 %) der Schüler haben am Ende des Schuljahres 2001/02 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreicht. An den öffentlichen Schulen betrug der Anteil dieser Schüler 7,1 %, an den privaten Schulen 3,9 %. Bei den männlichen Schülern lag die Durchfallquote mit 7,7 % wesentlich höher als bei den weiblichen mit 5,4 %. Die stärkste Auslese ergab sich in den Jahrgangsstufen 8 und 9. Im Schuljahr 2001/02 konnten 10,9 % bzw. 10,2 % der Schüler dieser Jahrgangsstufen nicht versetzt werden.

1) Ohne Nichtschüler und sonstige Bewerber. – 2) Ohne Schüler, die sich mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen haben.

### Nachprüfung für nicht erfolgreiche Schüler der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9

Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe 8 oder 9, in der sechsstufigen Realschule auch die Jahrgangsstufe 7, nicht erreicht haben, können durch eine Nachprüfung die Berechtigung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe erwerben. Von den im Schuljahr 2001/02 nicht erfolgreichen 10 163 Schülern dieser drei Jahrgangsstufen unterzogen sich 2 035 (Vorjahr: 1 811) oder 20,0 % der Nachprüfung, darunter 700 oder 34,4 % (Vorjahr: 26,7 %) mit Erfolg. Von den 10 136 Schülern, die das Ziel der Jahrgangsstufe 7, 8 oder 9 zunächst nicht erreicht hatten, konnten somit 6,9 % doch noch aufrücken. 67,7 % der Schüler in der Jahrgangsstufe 9 und 79,3 % in der Jahrgangsstufe 10 sowie 75,0 % der Schüler in der Jahrgangsstufe 8 (der sechsstufigen Realschule), die im Herbst 2001 mit bestandener Nachprüfung vorgerückt waren, haben im Sommer 2002 das Ziel der nächsthöheren Jahrgangsstufe erreicht.

### Besondere Prüfung

Gemäß § 75 der Realschulordnung<sup>1)</sup> wird seit dem Sommer 1993 die sogenannte "Besondere Prüfung" zur Erlangung des Realschulabschlusses für Schüler der Jahrgangsstufe 10 aus Gymnasien (oder aus Schulen besonderer Art gemäß Art. 126 Abs. 1 BayEUG oder aus Kollegs bzw. Abendgymnasien) an den Realschulen durchgeführt. Insgesamt nahmen 2002 307 Schüler, darunter 133 weibliche, an der Prüfung teil. 167 (54,4 %) Prüfungsteilnehmer waren erfolgreich, darunter 75 (56,4 %) Mädchen.

### Schülerabgänge

Im Verlauf des Schuljahres 2001/02 sind 38 299 Schüler aus einer Realschule ausgeschieden, von ihnen wechselten 6 150 Schüler an eine Volksschule, eine Wirtschaftsschule, ein Gymnasium oder an eine sonstige allgemeinbildende Schule (z. B. Gesamtschule).

#### a) Abgänge mit Realschulabschluß

Von den 38 299 Schülern, die die Realschule verließen, hatten 30 727 (80,2 %) den Realschulabschluß erreicht. Das waren 78 bzw. 0,3 % mehr als im Sommer 2001. Bezogen auf die Schüler in den Abschlußklassen sind 93,1 % der Schüler mit der Mittleren Reife abgegangen. 466 bzw. 1,5 % (Vorjahr: 1,4 %) der Absolventen strebten eine Weiterbildung am Gymnasium an.

#### b) Abgänge ohne Realschulabschluß

Von den 38 299 ausgeschiedenen Schülern verließen 7 572 (19,8 %), nämlich 4 109 Knaben und 3 463 Mädchen, die Realschule ohne Abschlußzeugnis. Bezogen auf die Gesamtzahl der Realschüler zu Beginn des Schuljahres 2001/02 waren dies bei den männlichen Schülern 4,9 %, bei den weiblichen nur 3,5 %. Darunter befanden sich 4 743 Schüler, die wieder an die Volksschule zurückkehrten. Am höchsten war die Abgangsquote in der Jahrgangsstufe 8.

### Lehrerbewegung in der Zeit vom 2.10.2001 bis 1.10.2002

An den Realschulen waren am 1.10.2002 insgesamt 11 318 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte<sup>2)</sup> tätig (Vorjahr: 10 680). In der Zeit vom 2.10.2001 bis 1.10.2002 haben 1 395 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte die Realschulen vorübergehend oder endgültig verlassen; unter ihnen waren 181, die in den Ruhestand eintraten. Im gleichen Zeitraum waren 2 033 Zugänge zu verzeichnen. Darunter befanden sich 876 Neueintritte und 218 Lehrkräfte, die nach vorübergehender Abwesenheit zurückgekehrt sind. Eine Aufgliederung der Zu- und Abgänge der Lehrkräfte nach Gründen enthält Tabelle 9. Die in dieser Tabelle zusammengestellten Angaben enthalten eine ungeklärte Differenz von einer männlichen und sieben weiblichen Lehrkräften bei den Übergängen von einer bayerischen Realschule an eine andere.

1) In der ab 15. September 2001 gültigen Fassung zuletzt geändert durch Verordnung vom 19. August 2002 (GVBl S. 413). – 2) Ohne Studienreferendare und Fachlehreranwärter.

## Schuljahr 2002/03

### Schulen (Tabellen 10 bis 14)

Im Schuljahr 2002/03 bestehen in Bayern 337 Realschulen. Neben den 208 staatlichen Realschulen, ihr Anteil beträgt 61,7 %, gibt es 37 (11,0 %) kommunale Schulen und 92 (27,3 %) private, die überwiegend von kirchlichen Trägern unterhalten werden. 259 Schulen bieten sowohl einen vier- als auch einen sechsstufigen Zug an, 50 Realschulen sind vierstufig und 28 sechsstufig. Nach den Lehr- und Stoffplänen unterscheiden sich die Realschulen durch die jeweiligen Wahlpflichtfächergruppen (siehe Tabelle 13). Am häufigsten vertreten ist die wirtschaftskundlich orientierte Wahlpflichtfächergruppe II; sie gibt es an 323 der 337 Realschulen. 254 Schulen sind für beide Geschlechter eingerichtet, 22 Schulen für Knaben und 61 für Mädchen. An wie im Vorjahr 27 zumeist katholischen Realschulen ist ein Wohnheim angeschlossen.

### Klassen (Tabellen 15 bis 18)

Im Herbst 2002 wurden an den Realschulen insgesamt 6 968 Klassen gebildet; das waren 528 oder 8,2 % mehr als ein Jahr zuvor. Die durchschnittliche Schülerzahl je Klasse betrug 28,5 (Vorjahr 28,4), es gab aber auch 2 322 Klassen (Vorjahr: 2 076) mit jeweils über 30 Schülern, darunter 24 Klassen (Vorjahr: 26) mit 36 oder mehr Schülern.

### Schüler (Tabellen 19 bis 29)

#### a) Neuzugang

In die untersten Jahrgangsstufen der Realschulen wurden am 1.10.2002 insgesamt 45 757 Schüler, darunter 24 217 bzw. 52,9 % Mädchen, neu aufgenommen. Von den 30 420 in die unterste Jahrgangsstufe des sechsstufigen Zugs der Realschulen zugegangenen Schülern besuchten am 1.10.2001

Anzahl		%	
24 167	bzw.	79,4	eine Volksschule Jahrgangsstufe 4
5 780		19,0	Jahrgangsstufe 5
4		0,0	Jahrgangsstufe 6
411		1,4	ein Gymnasium
58		0,2	eine sonstige oder keine Schule

#### b) Gesamtschülerzahl

Die Gesamtzahl der Realschüler ist heuer wiederum angestiegen und zwar gegenüber dem Vorjahr um 16 306 Schüler oder 8,9 %. Es ergab sich folgende Entwicklung:

1. Oktober 2002:	198 889 Schüler	( 92 990 Knaben und 105 899 Mädchen )
1. Oktober 2001:	182 583 Schüler	( 84 480 Knaben und 98 103 Mädchen )
Veränderung:	+ 16 306 Schüler	( + 8 510 Knaben und + 7 796 Mädchen )
in %:	+ 8,9	( + 10,1 + 7,9 )

Die Verteilung auf männliche und weibliche Schüler änderte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,5 Prozentpunkte geringfügig zu Gunsten der Knaben. Die Anteilswerte haben sich seit 1988/89 wie folgt entwickelt:

Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %	Jahr	Knaben %	Mädchen %
1988/89	44,5	55,5	1993/94	45,6	54,4	1998/99	45,6	54,4
1989/90	44,8	55,2	1994/95	45,5	54,5	1999/00	45,8	54,2
1990/91	45,0	55,0	1995/96	45,3	54,7	2000/01	45,9	54,1
1991/92	45,1	54,9	1996/97	45,5	54,5	2001/02	46,3	53,7
1992/93	45,4	54,6	1997/98	45,7	54,3	2002/03	46,8	53,2

An den staatlichen Schulen beträgt der Anteil der männlichen Schüler 54,1 %, an den kommunalen Schulen 47,1 % und an den privaten Schulen nur 21,8 %.

Ab der Jahrgangsstufe 8, in der sechsstufigen Realschule ab der Jahrgangsstufe 7, müssen sich die Schüler für eine von fünf Wahlpflichtfächergruppen entscheiden (Tabelle 25). Von den in Betracht kommenden Schülern erhalten 29 666 oder 23,4 % verstärkt Unterricht in der Gruppe I (Schwerpunkt im mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Bereich), 63 253 oder 49,8 % in der Gruppe II (Schwerpunkt im wirtschaftlichen Bereich), 24 262 oder 19,1 % in der Gruppe III (Schwerpunkt im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich), 5 630 oder 4,4 % in der Gruppe IIIa (Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache) und 4 157 oder 3,3 % in der Gruppe IIIb (verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich).

An dem in den Jahrgangsstufen 5 und 6 der sechsstufigen Realschule sowie Jahrgangsstufe 7 der vierstufigen Realschule angebotenen Ergänzungsunterricht nehmen in den Fächern Deutsch 3 447, Mathematik 3 359 und Englisch 3 029 Schüler teil (Tabelle 29).

750 Schüler (0,4 %) wohnen in einem Internat oder Heim, 2 772 Schüler (1,4 %) werden in Tagesheimschulen betreut (Tabelle 27).

7 448 oder 3,7 % der Realschüler haben nicht die deutsche Staatsangehörigkeit. Mit 2 516 oder 33,8 % stehen auch im Schuljahr 2002/03 die türkischen Schüler zahlenmäßig wieder an erster Stelle, gefolgt von den kroatischen und italienischen Schülern (514 bzw. 447). Der Mädchenanteil beträgt bei den ausländischen Realschülern 54,0 % (Tabelle 28).

#### Lehrkräfte (Tabellen 30 bis 33)

Ohne Berücksichtigung von Studienreferendaren und Fachlehreranwärtern waren Anfang Oktober 2002 insgesamt 11 318 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte (Vorjahr: 10 680), darunter 57,1 % weibliche, ausschließlich oder überwiegend an den Realschulen beschäftigt. Unter diesen Lehrkräften befanden sich 3 662 (32,4 %) Teilzeitbeschäftigte<sup>1)</sup>. 41,5 % der vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte waren noch nicht 45 Jahre alt und 41 Lehrkräfte hatten nicht die deutsche Staatsangehörigkeit. Im Lehrkräftebestand enthalten sind 134 mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte<sup>2)</sup>, die lt. Stundenplan nicht zum Unterrichtseinsatz vorgesehen waren sowie 113 Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichteten (Tabelle 31).

Die Tätigkeit von weiteren Lehrkräften an Realschulen ergibt sich aus Tabelle 30. Die Stunden der Lehrkräfte, aufgliedert nach erteilten Unterrichtsstunden sowie Anrechnungs- und Ermäßigungsstunden, beziehen sich auf eine normale Schulwoche; Unterrichtsausfälle durch Krankheit usw. sind nicht berücksichtigt. Zusätzlich weist Tabelle 30 jene Lehrerstunden aus, die Mobile Sonderpädagogische Dienste an Realschulen leisten.

#### **Realschulen für Behinderte (Tabellen 36 bis 45)**

In Bayern gibt es vier Realschulen für Behinderte, je eine für Schwerhörige, für Gehörlose und für Körperbehinderte in München sowie eine Schule für Blinde und Sehbehinderte in Unterschleißheim. Die Ausbildung dauert vier Jahre für Körperbehinderte, Blinde und Sehbehinderte, sechs Jahre für Schwerhörige und acht Jahre für Gehörlose. Sie beginnt mit der Jahrgangsstufe 5 bzw. 7. Anfang Oktober 2002 wurden 622 Schüler (Vorjahr: 582), darunter 40,5 % weibliche, in 61 Klassen unterrichtet. Die durchschnittliche Klassenstärke lag bei 10,2 Schülern. 98 Schüler haben im Sommer 2002 die Abschlußprüfung bestanden.

Am 1. Oktober 2002 unterrichteten 102 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, darunter 62 weibliche, ausschließlich oder überwiegend an Realschulen für Behinderte. Die Tätigkeit von weiteren Lehrkräften ergibt sich aus Tabelle 44.

#### **Abendrealschulen (Tabellen 46 bis 54)**

In Bayern bestehen vier Abendrealschulen für Berufstätige (je eine in München, Augsburg, Nürnberg und Regensburg). Sie verfolgen als Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs das gleiche Ausbildungsziel wie die Realschulen mit Tagesunterricht. Die Ausbildung dauert drei oder vier Jahre. Der Unterricht findet abends und samstags statt. Anfang Oktober 2002 wurden 411 Schüler (Vorjahr: 380), darunter 44,3 % männliche, in 19 Klassen unterrichtet. Die Altersstruktur streut relativ weit (Tabelle 48). 68 Teilnehmer haben 2002 die Abschlußprüfung mit Erfolg abgelegt.

Im Oktober 2002 unterrichteten 20 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte ausschließlich oder überwiegend an Abendrealschulen. Außerdem waren 26 vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit an Abendrealschulen tätig. Angaben über die sonstige Lehrtätigkeit sind in Tabelle 53 zusammengestellt.

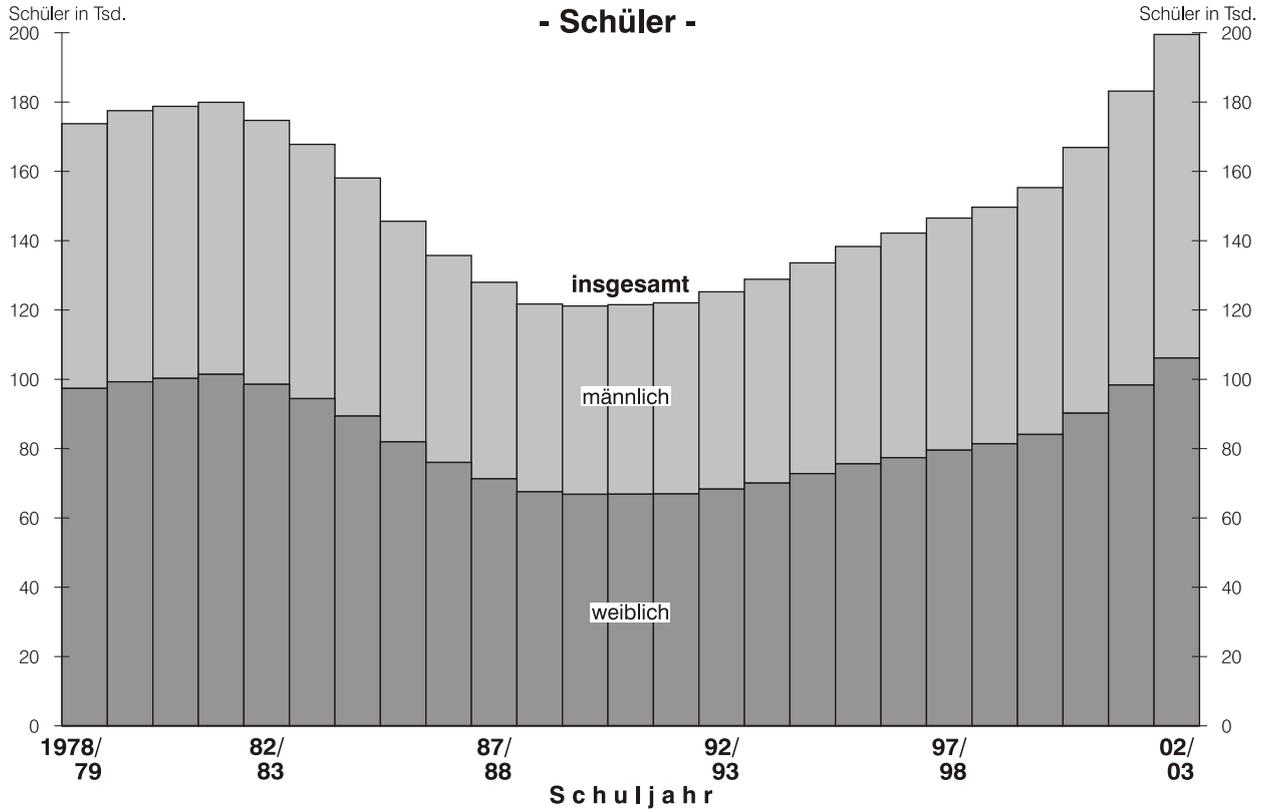
1) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit. – 2) Z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz.

# Realschulen in Bayern am 1. Oktober 2002

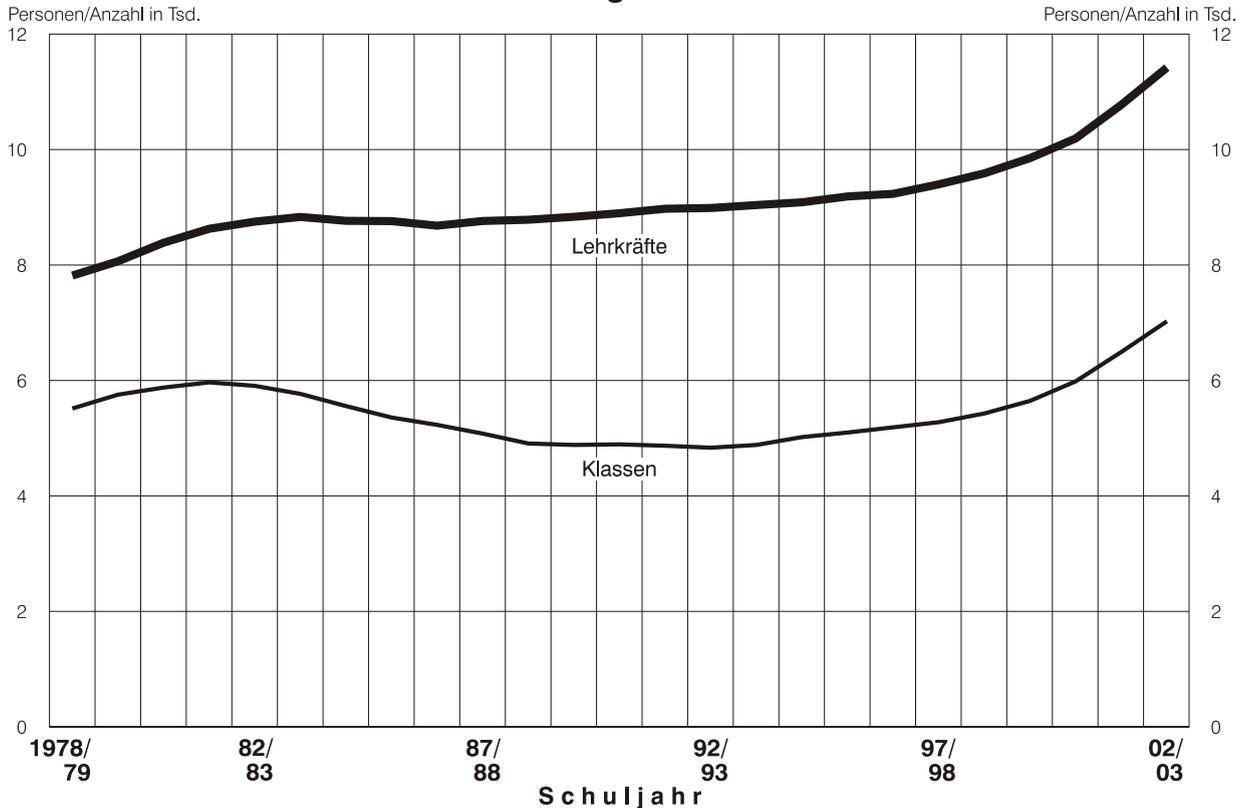
(einschließlich Realschulen für Behinderte)



## Schüler, Lehrkräfte und Klassen an den Realschulen<sup>1)</sup> in Bayern seit 1978/79



### - vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte<sup>2)</sup> sowie Klassen -



1) Einschließlich Realschulen für Behinderte.- 2) Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte (für angestellte Lehrkräfte bis 1988/89 mit 18/40, 1989/90 mit 18/39 und ab 1990/91 mit 18/38,5) der Unterrichtspflichtzeit; bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte.

## Realschulen

Tabelle 1. Eckdaten der Realschulen in Bayern seit 1952/53

Schuljahr	Schulen insgesamt	davon			Klassen	Schüler		Absolventen		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>	
		staatlich	kommunal	privat		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
1952/53 .....	151	43	20	88	728	26 548	20 773	5 381	4 671	996	764
1953/54 .....	151	43	20	88	863	32 166	24 409	6 763	5 710	1 233	917
1954/55 .....	165	54	19	92	979	36 313	26 553	8 518	6 724	1 402	975
1955/56 .....	174	62	19	93	1 053	37 733	26 991	10 020	7 851	1 545	1 047
1956/57 .....	178	66	19	93	1 113	38 851	26 931	10 614	7 965	1 683	1 073
1957/58 .....	180	68	19	93	1 172	39 684	26 896	10 649	7 789	1 778	1 111
1958/59 .....	188	73	20	95	1 251	40 690	26 696	10 456	7 524	1 959	1 209
1959/60 .....	194	78	19	97	1 367	43 245	27 266	10 835	7 648	2 093	1 234
1960/61 .....	195	79	18	98	1 504	47 679	29 224	9 676	6 614	2 283	1 329
1961/62 .....	201	81	21	99	1 656	53 584	32 049	8 403	5 613	2 470	1 405
1962/63 .....	208	87	20	101	1 823	58 558	34 427	10 463	6 763	2 765	1 545
1963/64 .....	212	91	20	101	1 928	62 187	35 755	11 689	7 309	2 921	1 594
1964/65 .....	224	102	20	102	2 075	66 952	38 019	12 383	7 730	3 134	1 683
1965/66 .....	234	111	22	101	2 301	75 860	42 391	13 433	8 187	3 422	1 805
1966/67 .....	247	122	23	102	2 590	86 044	47 477	14 142	8 438	3 910	2 051
1967/68 .....	253	129	24	100	2 929	97 386	53 318	16 494	9 628	4 454	2 315
1968/69 .....	264	135	30	99	3 256	107 378	58 515	19 507	11 530	4 819	2 492
1969/70 .....	277	146	31	100	3 585	119 244	64 818	20 844	12 191	5 262	2 719
1970/71 .....	287	156	33	98	3 909	129 242	70 293	21 941	12 805	5 664	3 008
1971/72 .....	298	168	35	95	4 225	140 155	76 776	23 026	13 588	6 035	3 207
1972/73 .....	304	174	36	94	4 445	145 250	80 472	25 999	15 570	6 437	3 493
1973/74 .....	307	180	36	91	4 606	149 702	83 295	27 971	16 504	6 734	3 665
1974/75 .....	314	188	35	91	4 833	155 589	87 061	31 244	18 499	7 101	3 767
1975/76 .....	318	193	35	90	4 970	159 466	89 391	31 538	18 577	7 285	3 784
1976/77 .....	321	195	35	91	5 123	163 632	91 604	33 128	19 297	7 546	3 900
1977/78 .....	323	197	35	91	5 315	169 669	94 922	36 157	21 015	7 467	3 797
1978/79 .....	325	199	34	92	5 520	173 762	97 376	36 909	21 641	7 820	3 942
1979/80 .....	327	200	35	92	5 759	177 521	99 286	37 491	21 682	8 067	3 999
1980/81 .....	332	204	36	92	5 882	178 770	100 265	38 167	22 028	8 388	4 149
1981/82 .....	332	204	36	92	5 972	179 934	101 431	39 113	22 710	8 630	4 256
1982/83 .....	333	204	36	93	5 912	174 712	98 557	39 423	23 023	8 754	4 283
1983/84 .....	336	205	35	96	5 773	167 799	94 431	38 629	22 033	8 835	4 327
1984/85 .....	337	205	35	97	5 562	158 087	89 388	38 703	22 587	8 768	4 251
1985/86 .....	335	205	35	95	5 364	145 607	81 961	36 382	20 847	8 763	4 246
1986/87 <sup>2)</sup> .....	330	203	35	92	5 196	135 393	75 846	34 399	19 717	8 607	4 163
1987/88 .....	330	203	35	92	5 044	127 650	71 131	32 387	18 475	8 681	4 232
1988/89 .....	330	203	35	92	4 873	121 372	67 399	28 740	16 548	8 704	4 272
1989/90 .....	328	203	35	90	4 852	120 854	66 674	27 589	15 641	8 759	4 353
1990/91 .....	328	203	35	90	4 862	121 202	66 721	26 950	15 334	8 821	4 428
1991/92 .....	329	203	36	90	4 835	121 727	66 773	26 353	14 845	8 896	4 488
1992/93 .....	327	203	36	88	4 802	124 884	68 157	27 381	15 567	8 914	4 516
1993/94 .....	327	203	36	88	4 851	128 526	69 909	27 470	15 333	8 961	4 559
1994/95 .....	327	203	36	88	4 986	133 263	72 657	27 716	15 538	9 014	4 640
1995/96 .....	326	203	36	87	5 066	137 963	75 470	28 522	16 143	9 118	4 762
1996/97 .....	326	203	36	87	5 151	141 807	77 226	29 707	16 685	9 159	4 816
1997/98 .....	325	203	36	86	5 240	146 131	79 381	30 904	17 291	9 321	4 962
1998/99 .....	326	203	36	87	5 390	149 259	81 237	30 396	17 168	9 510	5 129
1999/2000 .....	329	205	36	88	5 606	154 889	83 915	30 462	16 951	9 771	5 350
2000/01 .....	331	205	36	90	5 941	166 396	90 020	30 649	16 931	10 109	5 587
2001/02 .....	334	205	37	92	6 440	182 583	98 103	30 727	17 170	10 680	6 002
<b>2002/03 .....</b>	<b>337</b>	<b>208</b>	<b>37</b>	<b>92</b>	<b>6 968</b>	<b>198 889</b>	<b>105 899</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>11 318</b>	<b>6 465</b>

1) Bis 1990/91 hauptamtliche und hauptberufliche Lehrkräfte. Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte (bei angestellten Lehrkräften bis 1988/89 mit 18/40, 1989/90 mit 18/39 und ab 1990/91 mit 18/38,5) der Unterrichtspflichtzeit sowie bis 1976/77 einschl. der Studienreferendare und Lehramtsanwärter mit Beschäftigungsauftrag. Ab 1987/88 einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ab 1986/87 ohne Realschulen für Behinderte.

**Tabelle 2. Eckdaten der Realschulen in Bayern 2002/03 nach Regierungsbezirken**

Gebiet	Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>			Unterrichtsstunden sämtlicher Lehrkräfte pro Woche <sup>2)</sup>
				männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
Oberbayern .....	staatlich	50	1 267	20 796	15 514	36 310	812	1 244	2 056	45 273
	kommunal	22	389	5 193	6 018	11 211	255	542	797	14 943
	privat	32	487	2 862	11 014	13 876	276	524	800	17 303
	zusammen	104	2 143	28 851	32 546	61 397	1 343	2 310	3 653	77 519
Niederbayern .....	staatlich	26	532	8 659	6 549	15 208	433	413	846	19 162
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	privat	14	221	1 116	5 215	6 331	120	243	363	7 791
	zusammen	40	753	9 775	11 764	21 539	553	656	1 209	26 953
Oberpfalz .....	staatlich	23	498	7 328	6 684	14 012	386	407	793	17 697
	kommunal	1	12	131	163	294	4	15	19	415
	privat	8	124	758	2 549	3 307	78	115	193	4 376
	zusammen	32	634	8 217	9 396	17 613	468	537	1 005	22 488
Oberfranken .....	staatlich	24	540	7 406	8 030	15 436	424	428	852	19 413
	kommunal	1	20	395	199	594	20	14	34	733
	privat	2	33	217	731	948	27	34	61	1 251
	zusammen	27	593	8 018	8 960	16 978	471	476	947	21 397
Mittelfranken .....	staatlich	22	583	8 516	8 458	16 974	411	514	925	20 860
	kommunal	5	116	1 660	1 631	3 291	100	124	224	4 581
	privat	10	121	1 017	2 264	3 281	88	115	203	4 469
	zusammen	37	820	11 193	12 353	23 546	599	753	1 352	29 910
Unterfranken .....	staatlich	30	667	9 856	9 110	18 966	499	515	1 014	23 698
	kommunal	3	60	935	773	1 708	40	52	92	2 146
	privat	8	100	323	2 424	2 747	45	111	156	3 454
	zusammen	41	827	11 114	12 307	23 421	584	678	1 262	29 298
Schwaben .....	staatlich	33	751	12 163	9 128	21 291	554	624	1 178	26 694
	kommunal	5	102	1 076	1 743	2 819	75	93	168	3 604
	privat	18	345	2 583	7 702	10 285	206	338	544	12 082
	zusammen	56	1 198	15 822	18 573	34 395	835	1 055	1 890	42 380
<b>Bayern 2002/03</b>	<b>staatlich</b>	<b>208</b>	<b>4 838</b>	<b>74 724</b>	<b>63 473</b>	<b>138 197</b>	<b>3 519</b>	<b>4 145</b>	<b>7 664</b>	<b>172 797</b>
	<b>kommunal</b>	<b>37</b>	<b>699</b>	<b>9 390</b>	<b>10 527</b>	<b>19 917</b>	<b>494</b>	<b>840</b>	<b>1 334</b>	<b>26 422</b>
	<b>privat</b>	<b>92</b>	<b>1 431</b>	<b>8 876</b>	<b>31 899</b>	<b>40 775</b>	<b>840</b>	<b>1 480</b>	<b>2 320</b>	<b>50 726</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>337</b>	<b>6 968</b>	<b>92 990</b>	<b>105 899</b>	<b>198 889</b>	<b>4 853</b>	<b>6 465</b>	<b>11 318</b>	<b>249 945</b>
2001/02	staatlich	205	4 425	67 477	57 888	125 365	3 379	3 829	7 208	159 725
	kommunal	37	654	8 685	9 790	18 475	476	790	1 266	25 030
	privat	92	1 361	8 318	30 425	38 743	823	1 383	2 206	48 524
	insgesamt	334	6 440	84 480	98 103	182 583	4 678	6 002	10 680	233 279

1) Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit und einschl. der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

**Tabelle 3. Absolventen der Realschulen in Bayern im Sommer 2002 nach Regierungsbezirken**

Geschlecht ----- Ausländer	Absolventen in Bayern insgesamt <sup>1)</sup>	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Männlich .....	13 557	4 261	1 420	1 188	1 250	1 424	1 742	2 272
Weiblich .....	17 170	5 241	2 035	1 525	1 597	1 882	2 056	2 834
<b>Insgesamt 2002 .....</b>	<b>30 727</b>	<b>9 502</b>	<b>3 455</b>	<b>2 713</b>	<b>2 847</b>	<b>3 306</b>	<b>3 798</b>	<b>5 106</b>
darunter Ausländer								
männlich .....	420	263	16	11	15	40	24	51
weiblich .....	580	330	22	21	29	54	33	91
zusammen .....	1 000	593	38	32	44	94	57	142
Insgesamt 2001 .....	30 649	9 364	3 392	2 714	2 822	3 395	3 749	5 213
darunter Ausländer insgesamt .....	985	568	32	29	47	95	58	156

1) Ohne Nichtschüler.

**Tabelle 4. Anteil der Absolventen mit Abschlußzeugnis an den Schülern in den Abschlußklassen im Sommer 2002 an Realschulen in Bayern nach Regierungsbezirken**

Geschlecht ----- Ausländer	Anteil der Absolventen an den Schülern der Abschlußklassen in % in (der)							
	Bayern	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Männlich .....	91,5	91,4	94,2	93,4	90,8	84,7	93,0	92,7
Weiblich .....	94,4	94,2	96,5	96,4	93,3	90,2	95,4	95,1
<b>Insgesamt .....</b>	<b>93,1</b>	<b>92,9</b>	<b>95,6</b>	<b>95,1</b>	<b>92,2</b>	<b>87,8</b>	<b>94,3</b>	<b>94,0</b>
darunter Ausländer .....	83,8	87,9	92,7	86,5	68,8	70,7	79,2	83,0

**Tabelle 5. Im Zeitraum vom 2.10.2001 bis 1.10.2002 von den Realschulen in Bayern abgegangene Schüler und Absolventen**

Verbleib der über-/ abgegangenen Schüler ----- Ausländer	Geschlecht	Schüler, die abgegangen sind aus Jahrgangsstufe						Über-/Abgänge	
		5	6	7	8	9	10	ins- gesamt	dar. mit Abschluß- zeugnis
<b>Übergänge</b>									
an Volksschulen .....	männlich	286	202	531	1 051	547	35	2 652	-
	weiblich	198	123	481	804	443	42	2 091	-
	<b>zusammen</b>	<b>484</b>	<b>325</b>	<b>1 012</b>	<b>1 855</b>	<b>990</b>	<b>77</b>	<b>4 743</b>	<b>-</b>
an Gymnasien (auch in Übergangs- und Anschlußklassen) .....	männlich	34	31	19	14	8	124	230	124
	weiblich	34	35	30	19	8	342	468	342
	<b>zusammen</b>	<b>68</b>	<b>66</b>	<b>49</b>	<b>33</b>	<b>16</b>	<b>466</b>	<b>698</b>	<b>466</b>
an Wirtschaftsschulen .....	männlich	-	22	60	82	65	22	251	7
	weiblich	-	27	48	83	61	16	235	1
	<b>zusammen</b>	<b>-</b>	<b>49</b>	<b>108</b>	<b>165</b>	<b>126</b>	<b>38</b>	<b>486</b>	<b>8</b>
an sonstige allgemeinbildende Schulen .....	männlich	6	8	5	25	14	31	89	25
	weiblich	9	4	10	14	28	69	134	60
	<b>zusammen</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>39</b>	<b>42</b>	<b>100</b>	<b>223</b>	<b>85</b>
<b>Übergänge zusammen .....</b>	<b>männlich</b>	<b>326</b>	<b>263</b>	<b>615</b>	<b>1 172</b>	<b>634</b>	<b>212</b>	<b>3 222</b>	<b>156</b>
	<b>weiblich</b>	<b>241</b>	<b>189</b>	<b>569</b>	<b>920</b>	<b>540</b>	<b>469</b>	<b>2 928</b>	<b>403</b>
	<b>zusammen</b>	<b>567</b>	<b>452</b>	<b>1 184</b>	<b>2 092</b>	<b>1 174</b>	<b>681</b>	<b>6 150</b>	<b>559</b>
darunter Ausländer .....	männlich	20	22	51	60	39	16	208	12
	weiblich	18	16	50	58	32	40	214	36
	<b>zusammen</b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>101</b>	<b>118</b>	<b>71</b>	<b>56</b>	<b>422</b>	<b>48</b>
<b>Abgänge</b>									
an sonstige berufliche Schulen (nicht Berufsschulen) .....	männlich	-	-	-	1	15	-	16	-
	weiblich	-	-	1	7	54	-	62	-
	<b>zusammen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>69</b>	<b>-</b>	<b>78</b>	<b>-</b>
in einen Beruf bzw. in eine Berufs- schule .....	männlich	-	-	-	34	269	-	303	-
	weiblich	-	-	1	21	196	-	218	-
	<b>zusammen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>55</b>	<b>465</b>	<b>-</b>	<b>521</b>	<b>-</b>
Sonstige Abgänge bzw. Verbleib nicht feststellbar .....	männlich	10	15	34	83	162	13 821	14 125	13 401
	weiblich	9	7	29	55	144	17 181	17 425	16 767
	<b>zusammen</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>63</b>	<b>138</b>	<b>306</b>	<b>31 002</b>	<b>31 550</b>	<b>30 168</b>
<b>Abgänge zusammen .....</b>	<b>männlich</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>34</b>	<b>118</b>	<b>446</b>	<b>13 821</b>	<b>14 444</b>	<b>13 401</b>
	<b>weiblich</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>31</b>	<b>83</b>	<b>394</b>	<b>17 181</b>	<b>17 705</b>	<b>16 767</b>
	<b>zusammen</b>	<b>19</b>	<b>22</b>	<b>65</b>	<b>201</b>	<b>840</b>	<b>31 002</b>	<b>32 149</b>	<b>30 168</b>
darunter Ausländer .....	männlich	1	1	6	16	32	440	496	408
	weiblich	3	1	7	13	47	586	657	544
	<b>zusammen</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>13</b>	<b>29</b>	<b>79</b>	<b>1 026</b>	<b>1 153</b>	<b>952</b>
<b>Über- und Abgänge insgesamt .....</b>	<b>männlich</b>	<b>336</b>	<b>278</b>	<b>649</b>	<b>1 290</b>	<b>1 080</b>	<b>14 033</b>	<b>17 666</b>	<b>13 557</b>
	<b>weiblich</b>	<b>250</b>	<b>196</b>	<b>600</b>	<b>1 003</b>	<b>934</b>	<b>17 650</b>	<b>20 633</b>	<b>17 170</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>586</b>	<b>474</b>	<b>1 249</b>	<b>2 293</b>	<b>2 014</b>	<b>31 683</b>	<b>38 299</b>	<b>30 727</b>
darunter Ausländer .....	männlich	21	23	57	76	71	456	704	420
	weiblich	21	17	57	71	79	626	871	580
	<b>insgesamt</b>	<b>42</b>	<b>40</b>	<b>114</b>	<b>147</b>	<b>150</b>	<b>1 082</b>	<b>1 575</b>	<b>1 000</b>

**Tabelle 6. Schüler der Jahrgangsstufen 7<sup>1)</sup>, 8 und 9 der Realschulen in Bayern, die sich am Ende des Schuljahres 2001/02 der Nachprüfung zum Vorrücken in die nächsthöhere Jahrgangsstufe unterzogen haben**

Schulträger	Jahrgangsstufe	Schüler, die das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten		darunter Schüler, die sich der Nachprüfung unterzogen haben		davon haben			
						bestanden		nicht bestanden	
		insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Staatlich .....	7 <sup>1)</sup>	1 200	473	294	111	80	22	214	89
	8	3 118	1 290	646	251	236	91	410	160
	9	2 953	1 175	504	193	151	58	353	135
	zusammen	7 271	2 938	1 444	555	467	171	977	384
Kommunal .....	7 <sup>1)</sup>	291	144	79	39	30	15	49	24
	8	675	320	137	64	49	25	88	39
	9	582	283	102	48	43	20	59	28
	zusammen	1 548	747	318	151	122	60	196	91
Privat .....	7 <sup>1)</sup>	209	156	44	36	11	11	33	25
	8	575	398	127	83	64	45	63	38
	9	560	412	102	74	36	25	66	49
	zusammen	1 344	966	273	193	111	81	162	112
<b>Insgesamt</b>	7 <sup>1)</sup>	<b>1 700</b>	<b>773</b>	<b>417</b>	<b>186</b>	<b>121</b>	<b>48</b>	<b>296</b>	<b>138</b>
	8	<b>4 368</b>	<b>2 008</b>	<b>910</b>	<b>398</b>	<b>349</b>	<b>161</b>	<b>561</b>	<b>237</b>
	9	<b>4 095</b>	<b>1 870</b>	<b>708</b>	<b>315</b>	<b>230</b>	<b>103</b>	<b>478</b>	<b>212</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>10 163</b>	<b>4 651</b>	<b>2 035</b>	<b>899</b>	<b>700</b>	<b>312</b>	<b>1 335</b>	<b>587</b>

1) Nur sechsstufige Realschule

**Tabelle 7. Schüler an den Realschulen in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2001/02 nicht versetzt wurden**

Schulträger	Geschlecht	Nicht versetzte Schüler <sup>1)</sup>						insgesamt
		in Jahrgangsstufe						
		5	6	7	8	9	10	
Staatlich .....	männlich	201	258	669	1 683	1 685	579	5 075
	weiblich	90	103	451	1 199	1 117	353	3 313
	zusammen	291	361	1 120	2 882	2 802	932	8 388
Kommunal .....	männlich	61	39	132	331	276	144	983
	weiblich	33	35	129	295	263	132	887
	zusammen	94	74	261	626	539	276	1 870
Privat .....	männlich	17	26	53	158	137	63	454
	weiblich	36	51	145	353	387	95	1 067
	zusammen	53	77	198	511	524	158	1 521
<b>Insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>279</b>	<b>323</b>	<b>854</b>	<b>2 172</b>	<b>2 098</b>	<b>786</b>	<b>6 512</b>
	<b>weiblich</b>	<b>159</b>	<b>189</b>	<b>725</b>	<b>1 847</b>	<b>1 767</b>	<b>580</b>	<b>5 267</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>438</b>	<b>512</b>	<b>1 579</b>	<b>4 019</b>	<b>3 865</b>	<b>1 366</b>	<b>11 779</b>

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2001/02 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten.

**Tabelle 8. Bewährung der mit Nachprüfung vorgerückten Schüler an den Realschulen in Bayern 2001/02**

Schulträger	Vorgerückt in Jahrgangsstufe	Schüler, die 2001 mit Nachprüfung vorgerückt sind			darunter haben im Sommer 2002 das Klassenziel erreicht		
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen
Staatlich .....	8 <sup>1)</sup>	10	8	18	8	5	13
	9	137	92	229	89	68	157
	10	40	35	75	27	29	56
	zusammen	187	135	322	124	102	226
Kommunal .....	8 <sup>1)</sup>	-	-	-	-	-	-
	9	27	25	52	20	15	35
	10	9	3	12	9	3	12
	zusammen	36	28	64	29	18	47
Privat .....	8 <sup>1)</sup>	-	6	6	-	5	5
	9	15	41	56	8	28	36
	10	10	19	29	7	17	24
	zusammen	25	66	91	15	50	65
<b>Insgesamt</b>	8 <sup>1)</sup>	<b>10</b>	<b>14</b>	<b>24</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>18</b>
	9	<b>179</b>	<b>158</b>	<b>337</b>	<b>117</b>	<b>111</b>	<b>228</b>
	10	<b>59</b>	<b>57</b>	<b>116</b>	<b>43</b>	<b>49</b>	<b>92</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>248</b>	<b>229</b>	<b>477</b>	<b>168</b>	<b>170</b>	<b>338</b>

1) Nur sechsstufige Realschule.

**Tabelle 9. Zu- und Abgang vollzeit- und teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern im Zeitraum vom 2. Oktober 2001 bis 1. Oktober 2002**

Bestand Zugänge - Abgänge	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>			davon an					
	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	staatlichen		kommunalen		privaten	
				männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
<b>Bestand am 1. Oktober 2001</b> .....	<b>4 678</b>	<b>6 002</b>	<b>10 680</b>	<b>3 379</b>	<b>3 829</b>	<b>476</b>	<b>790</b>	<b>823</b>	<b>1 383</b>
<b>Zugänge</b>									
Neueintritte in den Schuldienst									
unmittelbar nach der Prüfung .....	201	324	525	169	256	19	24	13	44
mit 2. Lehr-    nach vorheriger anderweitiger Be- amtsprüfung    schäftigung/befristeter Tätigkeit als Lehrkraft/Arbeitslosigkeit .....	77	155	232	68	122	4	16	5	17
aus einem anderen Beruf .....	57	62	119	34	28	2	7	21	27
Übertritte bzw. Schulwechsel									
aus einer anderen bayerischen Realschule .....	268	357	625	225	291	29	42	14	24
aus einer anderen bayerischen Schulart .....	57	108	165	11	42	20	26	26	40
aus dem Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets .....	15	57	72	8	30	5	20	2	7
Wiedereintritte in den Schuldienst									
nach Erziehungsurlaub .....	2	51	53	2	40	-	3	-	8
nach Beurlaubung aus familienbez. Gründen .....	3	37	40	2	16	-	6	1	15
nach Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen .....	7	17	24	1	10	-	-	6	7
nach vorübergehender unterhältiger Teilzeit- beschäftigung .....	12	83	95	8	28	-	5	4	50
nach Auslandsschuldienst, nach Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), nach Beur- laubung aus sonstigen Gründen .....	1	5	6	1	4	-	1	-	-
Sonstige Zugänge .....	24	53	77	5	18	5	15	14	20
<b>Zugänge insgesamt</b>	<b>724</b>	<b>1 309</b>	<b>2 033</b>	<b>534</b>	<b>885</b>	<b>84</b>	<b>165</b>	<b>106</b>	<b>259</b>
<b>Abgänge</b>									
Eintritte in den Ruhestand									
nach Erreichen der Altersgrenze .....	43	32	75	33	17	8	6	2	9
auf Antrag nach Vollendung des 63. Lebensjahres (bei Schwerbehinderten nach dem 60. Lebensjahr) .....	34	40	74	25	23	5	11	4	6
wegen Dienstunfähigkeit vor Erreichen der Altersgrenze .....	14	18	32	12	14	-	2	2	2
Eintritte in die Freistellungsphase der Altersteilze im Blockmodell .....	65	39	104	61	24	4	10	-	5
Tod .....	11	6	17	9	3	-	3	2	-
Entlassung auf Antrag .....	5	2	7	4	1	1	-	-	1
Übertritte bzw. Schulwechsel									
an eine andere bayerische Realschule.....	267	364	631	210	287	29	29	28	48
an eine andere bayerische Schulart.....	40	28	68	2	4	9	4	29	20
in den Schuldienst eines anderen Landes des Bundesgebiets .....	2	8	10	-	4	1	2	1	2
Befristete Abgänge									
wegen Erziehungsurlaub .....	2	131	133	2	95	-	15	-	21
wegen Beurlaubung aus familienbez. Gründen .....	-	8	8	-	5	-	1	-	2
wegen Beurlaubung aus arbeitsmarktbez. Gründen .....	3	10	13	1	8	-	2	2	-
durch Unterschreitung des Beschäftigungsumfangs unter die Hälfte der vollen Unterrichtspflichtzeit .....	19	78	97	12	47	4	10	3	21
in den Auslandsschuldienst, Abordnung (außerhalb des Schuldienstes), Beurlaubung aus sonstigen Gründen .....	8	6	14	8	4	-	1	-	1
Sonstige Abgänge .....	36	76	112	15	33	5	19	16	24
<b>Abgänge insgesamt</b>	<b>549</b>	<b>846</b>	<b>1 395</b>	<b>394</b>	<b>569</b>	<b>66</b>	<b>115</b>	<b>89</b>	<b>162</b>
<b>Bestand am 1. Oktober 2002</b> .....	<b>4 853</b>	<b>6 465</b>	<b>11 318</b>	<b>3 519</b>	<b>4 145</b>	<b>494</b>	<b>840</b>	<b>840</b>	<b>1 480</b>

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Schuljahr 2002/03

Tabelle 10. Realschulen in Bayern 2002/03 nach Aufbau und Schulträgern sowie Heimschulen

Schulträger	Schulen insgesamt	davon sind			davon für			Schulen mit angeschlossenem Schülerheim
		vierstufig	vier- und sechsstufig	sechsstufig	Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	
Staatlich .....	208	36	160	12	17	3	188	-
Kommunal .....	37	5	32	-	-	4	33	2
Privat <sup>1)</sup> .....	92	9	67	16	5	54	33	25
<b>Insgesamt</b>	<b>337</b>	<b>50</b>	<b>259</b>	<b>28</b>	<b>22</b>	<b>61</b>	<b>254</b>	<b>27</b>

1) Davon sind 86 Schulen staatlich anerkannt und 6 staatlich genehmigt.

Tabelle 11. Realschulen in Bayern 2002/03 nach den Trägern des Schulaufwands

Träger des Schulaufwands	Schulen	Klassen	Schüler			Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>		
			männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Landkreis .....	161	3 686	55 224	49 994	105 218	2 683	3 101	5 784
Gemeinde .....	72	1 589	25 051	20 521	45 572	1 190	1 609	2 799
Schulverband .....	12	262	3 839	3 485	7 324	140	275	415
Privater Träger .....	92	1 431	8 876	31 899	40 775	840	1 480	2 320
<b>Insgesamt</b>	<b>337</b>	<b>6 968</b>	<b>92 990</b>	<b>105 899</b>	<b>198 889</b>	<b>4 853</b>	<b>6 465</b>	<b>11 318</b>

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. teilzeitbeschäftigter Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 12. Realschulen in Bayern 2002/03 nach geführten Jahrgangsstufen und Klassenzahl

Geführte Jahrgangsstufen Gebiet	Schulen insgesamt	davon mit ... Klassen											25 oder mehr
		4 oder weniger	5	9	11	13	15	17	19	21	23		
			bis										
5 - 10 .....	215	-	4	2	9	10	18	24	27	12	24	85	
7 - 10 .....	49	-	3	3	9	7	7	7	3	1	3	6	
Sonstige .....	73	5	5	-	4	7	8	12	8	5	6	13	
<b>Insgesamt</b> .....	<b>337</b>	<b>5</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>22</b>	<b>24</b>	<b>33</b>	<b>43</b>	<b>38</b>	<b>18</b>	<b>33</b>	<b>104</b>	
davon													
Oberbayern .....	104	3	6	2	6	5	11	13	7	4	10	37	
dar. München .....	33	3	5	1	1	2	6	7	3	1	1	3	
Niederbayern .....	40	-	2	-	2	5	4	7	7	2	3	8	
Oberpfalz .....	32	-	-	1	3	5	3	4	2	1	6	7	
Oberfranken .....	27	-	-	-	2	-	3	6	5	-	1	10	
Mittelfranken .....	37	2	1	-	1	4	2	3	5	-	2	17	
dar. Nürnberg .....	10	2	-	-	-	1	2	-	2	-	-	3	
Unterfranken .....	41	-	2	1	6	2	4	4	3	5	3	11	
Schwaben .....	56	-	1	1	2	3	6	6	9	6	8	14	
dar. Augsburg .....	7	-	-	1	-	-	2	1	1	1	-	1	

Tabelle 13. Realschulen in Bayern 2002/03 nach Wahlpflichtfächergruppen

Schulträger	Schulen insgesamt	davon																	ohne Wahlpflichtfächergruppe	
		mit Wahlpflichtfächergruppe <sup>1)</sup>																		
		I	II	III	I und II	I und III	II und III	I, II und III	I, II, III und IIIa	I, II, III und IIIb	I, II, III und IIIb	I, II, III und IIIa	I, II, III und IIIb	II, III und IIIa	II, III und IIIb	II, III, IIIa und IIIb	III und IIIb			
Staatlich .....	208	-	-	-	24	2	-	98	18	1	56	4	2	1	-	-	-	1	-	1
Kommunal .....	37	-	-	-	5	1	3	15	2	2	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Privat .....	92	2	3	4	3	1	17	12	4	-	13	-	2	-	1	6	3	19	1	1
<b>Insgesamt</b>	<b>337</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>32</b>	<b>4</b>	<b>20</b>	<b>125</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>78</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>20</b>	<b>1</b>	<b>2</b>

1) Wahlpflichtfächergruppe  
 I : mit verstärktem Unterricht in mathematisch-naturwissenschaftlich-technischen Fächern.  
 II : mit wirtschaftskundlicher Orientierung.  
 III : mit Ausrichtung auf den musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich.  
 IIIa : Hier liegt der Schwerpunkt auf der 2. Fremdsprache Französisch.  
 IIIb : Verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, im hauswirtschaftlichen oder im sozialen Bereich entsprechend dem Angebot der Schule.

Tabelle 14. Realschulen in Bayern 2002/03 nach der Schülerzahl

Gebiet Träger des Schulaufwands	Schulen ins- ge- sam	davon mit ... Schülern									über 600
		100 oder weniger	101	201	251	301	351	401	451	501	
			bis								
		200	250	300	350	400	450	500	600		
Oberbayern .....	104	4	5	1	3	3	4	10	11	11	52
dar. München .....	33	3	5	1	-	1	1	6	5	6	5
Niederbayern .....	40	-	1	1	-	3	4	1	7	12	11
Oberpfalz .....	32	-	-	1	2	3	4	3	3	2	14
Oberfranken .....	27	-	-	-	1	-	1	3	3	8	11
Mittelfranken .....	37	2	1	-	-	3	2	2	2	6	19
dar. Nürnberg .....	10	2	-	-	-	1	-	2	-	2	3
Unterfranken .....	41	1	1	1	3	3	2	5	-	8	17
Schwaben .....	56	-	-	1	1	2	4	2	6	14	26
dar. Augsburg .....	7	-	-	-	1	-	-	-	2	2	2
<b>Bayern .....</b>	<b>337</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>10</b>	<b>17</b>	<b>21</b>	<b>26</b>	<b>32</b>	<b>61</b>	<b>150</b>
davon mit Träger des Schulaufwands											
Landkreis .....	161	-	-	1	2	7	8	7	19	32	85
Gemeinde .....	72	1	1	1	-	1	1	9	7	14	37
Schulverband .....	12	-	-	-	1	-	1	1	1	1	7
privater Träger .....	92	6	7	3	7	9	11	9	5	14	21

Tabelle 15. Klassen an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen

Schulträger	Klassen insgesamt	davon für			davon in Jahrgangsstufe					
		Knaben	Mädchen	Knaben und Mädchen	5	6	7	8	9	10
Staatlich .....	4 838	638	295	3 905	729	567	843	896	893	910
Kommunal .....	699	16	86	597	99	80	118	126	132	144
Privat .....	1 431	112	918	401	229	197	240	255	245	265
<b>Insgesamt .....</b>	<b>6 968</b>	<b>766</b>	<b>1 299</b>	<b>4 903</b>	<b>1 057</b>	<b>844</b>	<b>1 201</b>	<b>1 277</b>	<b>1 270</b>	<b>1 319</b>
dar. im sechsstufigen Realschulzug .....	3 289	454	677	2 158	1 057	844	637	345	221	185

Tabelle 16. Klassen an den Realschulen in den Regierungsbezirken in Bayern 2002/03

Klassen für	Klassen in Bayern insgesamt	davon in (der)						
		Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober-franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwa- ben
Knaben .....	766	244	111	109	27	43	64	168
Mädchen .....	1 299	422	200	171	49	85	108	264
Knaben und Mädchen .....	4 903	1 477	442	354	517	692	655	766
<b>Insgesamt</b>	<b>6 968</b>	<b>2 143</b>	<b>753</b>	<b>634</b>	<b>593</b>	<b>820</b>	<b>827</b>	<b>1 198</b>

Tabelle 17. Durchschnittliche Klassenstärke an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulträger	Durchschnittliche Klassenstärke in Jahrgangsstufe						Gesamt- durchschnitt
	5	6	7	8	9	10	
Staatlich .....	29,2	29,8	28,8	28,7	28,7	26,8	28,6
Kommunal .....	28,7	30,4	28,4	28,9	28,8	26,8	28,5
Privat .....	29,1	29,9	28,9	28,3	28,3	26,9	28,5
<b>Insgesamt</b>	<b>29,1</b>	<b>29,8</b>	<b>28,8</b>	<b>28,7</b>	<b>28,7</b>	<b>26,8</b>	<b>28,5</b>

**Tabelle 18. Klassen an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzgruppen**

Jahrgangsstufe Regierungsbezirk	Schulträger	Klassen mit ... Schülern						Klassen insgesamt	darunter im sechs- stufigen Zug
		20 oder weniger	21	26	31	36	39 oder mehr		
			bis						
			25	30	35	38			
5	staatlich	4	54	422	249	-	-	729	729
	kommunal	1	7	70	21	-	-	99	99
	privat	5	22	118	84	-	-	229	229
	<b>zusammen</b>	<b>10</b>	<b>83</b>	<b>610</b>	<b>354</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1 057</b>	<b>1 057</b>
6	staatlich	1	34	296	236	-	-	567	567
	kommunal	-	5	36	39	-	-	80	80
	privat	4	18	68	107	-	-	197	197
	<b>zusammen</b>	<b>5</b>	<b>57</b>	<b>400</b>	<b>382</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>844</b>	<b>844</b>
7	staatlich	17	110	434	281	1	-	843	427
	kommunal	1	23	59	35	-	-	118	53
	privat	8	46	82	97	7	-	240	157
	<b>zusammen</b>	<b>26</b>	<b>179</b>	<b>575</b>	<b>413</b>	<b>8</b>	<b>-</b>	<b>1 201</b>	<b>637</b>
8	staatlich	27	141	394	331	3	-	896	225
	kommunal	3	16	63	42	2	-	126	9
	privat	14	49	98	92	2	-	255	111
	<b>zusammen</b>	<b>44</b>	<b>206</b>	<b>555</b>	<b>465</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>1 277</b>	<b>345</b>
9	staatlich	23	152	383	332	3	-	893	142
	kommunal	3	15	72	42	-	-	132	2
	privat	13	49	91	89	3	-	245	77
	<b>zusammen</b>	<b>39</b>	<b>216</b>	<b>546</b>	<b>463</b>	<b>6</b>	<b>-</b>	<b>1 270</b>	<b>221</b>
10	staatlich	59	269	431	151	-	-	910	115
	kommunal	6	41	78	19	-	-	144	1
	privat	24	61	126	51	3	-	265	69
	<b>zusammen</b>	<b>89</b>	<b>371</b>	<b>635</b>	<b>221</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	<b>1 319</b>	<b>185</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>staatlich</b>	<b>131</b>	<b>760</b>	<b>2 360</b>	<b>1 580</b>	<b>7</b>	<b>-</b>	<b>4 838</b>	<b>2 205</b>
	<b>kommunal</b>	<b>14</b>	<b>107</b>	<b>378</b>	<b>198</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>699</b>	<b>244</b>
	<b>privat</b>	<b>68</b>	<b>245</b>	<b>583</b>	<b>520</b>	<b>15</b>	<b>-</b>	<b>1 431</b>	<b>840</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>213</b>	<b>1 112</b>	<b>3 321</b>	<b>2 298</b>	<b>24</b>	<b>-</b>	<b>6 968</b>	<b>3 289</b>
davon im Regierungsbezirk									
Oberbayern .....		68	319	1 006	741	9	-	2 143	980
dar. München .....		18	99	232	136	-	-	485	214
Niederbayern .....		20	121	365	240	7	-	753	316
Oberpfalz .....		26	131	323	152	2	-	634	274
Oberfranken .....		20	81	300	192	-	-	593	261
Mittelfranken .....		16	121	407	274	2	-	820	341
dar. Nürnberg .....		2	30	109	43	-	-	184	89
Unterfranken .....		39	141	353	293	1	-	827	379
Schwaben .....		24	198	567	406	3	-	1 198	738
dar. Augsburg .....		1	11	59	55	-	-	126	107

**Tabelle 19. In die untersten Jahrgangsstufen der Realschulen neu aufgenommene Schüler in Bayern im Herbst 2002**

Schulträger	Schüler, die neu aufgenommen wurden in eine					
	vierstufige Schule <sup>1)</sup>			sechsstufige Schule <sup>2)</sup>		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Staatlich .....	5 931	5 504	11 435	11 637	9 414	21 051
Kommunal .....	774	914	1 688	1 338	1 425	2 763
Privat .....	422	1 792	2 214	1 438	5 168	6 606
<b>Insgesamt</b>	<b>7 127</b>	<b>8 210</b>	<b>15 337</b>	<b>14 413</b>	<b>16 007</b>	<b>30 420</b>

1) In die Jahrgangsstufe 7; ohne neu aufgenommene Schüler in die Jahrgangsstufe 7 des sechsstufigen Zugs. - 2) In die Jahrgangsstufe 5.

**Tabelle 20. Schüler an den Realschulen in Bayern am 1.10.2002 nach schulischer Herkunft  
(Schulbesuch am 1.10. des Vorjahres)**

Herkunft der Schüler bzw. Zugang aus	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe .....						Schüler insgesamt	davon an .... Schulen		
		5	6	7	8	9	10		staatlichen	kommunalen	privaten
der Volksschule											
Jahrgangsstufe 4 .....	männlich	11 519	-	-	-	-	-	11 519	9 286	1 087	1 146
	weiblich	12 648	-	-	-	-	-	12 648	7 510	1 099	4 039
Jahrgangsstufe 5 .....	männlich	2 645	50	-	-	-	-	2 695	2 190	229	276
	weiblich	3 135	38	-	-	-	-	3 173	1 813	294	1 066
Jahrgangsstufe 6 .....	männlich	1	18	5 363	-	-	-	5 382	4 590	464	328
	weiblich	3	22	6 466	-	-	-	6 491	4 469	613	1 409
Jahrgangsstufe 7 .....	männlich	-	-	677	45	-	-	722	582	100	40
	weiblich	-	1	648	53	-	-	702	433	100	169
Jahrgangsstufe 8 .....	männlich	-	-	9	34	15	-	58	33	21	4
	weiblich	-	-	4	47	18	-	69	42	15	12
Jahrgangsstufe 9 o.10 .....	männlich	-	-	-	7	46	10	63	41	14	8
	weiblich	-	-	-	4	33	20	57	37	19	1
einer Volksschule für Behinderte .....	männlich	13	-	-	-	-	-	13	6	2	5
	weiblich	5	1	2	-	-	-	8	2	-	6
einer Realschule .....	männlich	222	11 482	8 554	14 866	15 845	16 027	66 996	53 668	6 671	6 657
	weiblich	151	12 891	9 657	17 820	18 566	18 689	77 774	45 967	7 534	24 273
einer Realschule f. Behinderte .....	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
einem Gymnasium .....	männlich	212	334	1 423	1 938	981	294	5 182	4 162	642	378
	weiblich	199	306	1 419	1 661	816	258	4 659	3 087	691	881
einer Freien Waldorfschule .....	männlich	1	2	2	2	3	4	14	10	1	3
	weiblich	-	1	7	2	5	1	16	4	2	10
einer Integrierten Gesamtschule .....	männlich	3	10	91	17	10	3	134	48	81	5
	weiblich	2	9	83	19	7	6	126	35	83	8
einer Wirtschaftsschule .....	männlich	-	-	2	16	5	1	24	16	2	6
	weiblich	-	-	4	18	3	1	26	16	5	5
einer Schularunabhängiger Orientierungsstufe .....	männlich	1	5	66	-	-	-	72	10	60	2
	weiblich	3	4	54	-	-	-	61	9	48	4
einer anderen Schulart .....	männlich	15	2	21	16	13	5	72	47	9	16
	weiblich	9	4	14	8	13	7	55	28	15	12
keiner Schule (Ausländer Aussiedler, sonst. Grund) .....	männlich	3	3	7	10	13	8	44	35	7	2
	weiblich	3	4	6	5	11	5	34	21	9	4
<b>Schüler insgesamt</b>	<b>männlich</b>	<b>14 635</b>	<b>11 906</b>	<b>16 215</b>	<b>16 951</b>	<b>16 931</b>	<b>16 352</b>	<b>92 990</b>	<b>74 724</b>	<b>9 390</b>	<b>8 876</b>
	<b>weiblich</b>	<b>16 158</b>	<b>13 281</b>	<b>18 364</b>	<b>19 637</b>	<b>19 472</b>	<b>18 987</b>	<b>105 899</b>	<b>63 473</b>	<b>10 527</b>	<b>31 899</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>30 793</b>	<b>25 187</b>	<b>34 579</b>	<b>36 588</b>	<b>36 403</b>	<b>35 339</b>	<b>198 889</b>	<b>138 197</b>	<b>19 917</b>	<b>40 775</b>

**Tabelle 21. Schüler an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Schulträgern und Jahrgangsstufen**

Schulträger	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe						dar. im sechsstufigen Realschulzug
			5	6	7	8	9	10	
Staatlich .....	männlich	74 724	11 784	9 437	13 137	13 750	13 643	12 973	35 684
	weiblich	63 473	9 497	7 434	11 160	11 974	12 029	11 379	28 157
	zusammen	138 197	21 281	16 871	24 297	25 724	25 672	24 352	63 841
Kommunal .....	männlich	9 390	1 386	1 174	1 571	1 693	1 777	1 789	3 376
	weiblich	10 527	1 455	1 258	1 777	1 951	2 020	2 066	3 750
	zusammen	19 917	2 841	2 432	3 348	3 644	3 797	3 855	7 126
Privat .....	männlich	8 876	1 465	1 295	1 507	1 508	1 511	1 590	5 832
	weiblich	31 899	5 206	4 589	5 427	5 712	5 423	5 542	18 727
	zusammen	40 775	6 671	5 884	6 934	7 220	6 934	7 132	24 559
<b>Insgesamt .....</b>	<b>männlich</b>	<b>92 990</b>	<b>14 635</b>	<b>11 906</b>	<b>16 215</b>	<b>16 951</b>	<b>16 931</b>	<b>16 352</b>	<b>44 892</b>
	<b>weiblich</b>	<b>105 899</b>	<b>16 158</b>	<b>13 281</b>	<b>18 364</b>	<b>19 637</b>	<b>19 472</b>	<b>18 987</b>	<b>50 634</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>198 889</b>	<b>30 793</b>	<b>25 187</b>	<b>34 579</b>	<b>36 588</b>	<b>36 403</b>	<b>35 339</b>	<b>95 526</b>
dar. im sechsstufigen Realschulzug .....	männlich	44 892	14 635	11 906	8 791	4 396	2 904	2 260	x
	weiblich	50 634	16 158	13 281	9 847	5 402	3 313	2 633	x
	zusammen	95 526	30 793	25 187	18 638	9 798	6 217	4 893	x

**Tabelle 22. Schüler an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen und Geburtsjahren sowie Wiederholer, Ausländer und Aussiedler**

Geburtsjahr ----- Wiederholer ----- Ausländer ----- Aussiedler	Geschlecht	Schüler in Jahrgangsstufe						Schüler insgesamt
		5	6	7	8	9	10	
1993 und später .....	männlich	2	-	-	-	-	-	2
	weiblich	6	-	-	-	-	-	6
1992 .....	männlich	5 139	4	-	-	-	-	5 143
	weiblich	6 394	-	-	-	-	-	6 394
1991 .....	männlich	7 793	4 004	1	-	-	-	11 798
	weiblich	8 003	4 884	4	-	-	-	12 891
1990 .....	männlich	1 656	6 405	5 568	3	-	-	13 632
	weiblich	1 718	6 931	7 313	-	-	-	15 962
1989 .....	männlich	44	1 442	8 270	4 951	1	-	14 708
	weiblich	36	1 423	8 998	7 033	3	-	17 493
1988 .....	männlich	1	49	2 221	8 504	4 674	-	15 449
	weiblich	1	43	1 938	9 583	6 816	-	18 381
1987 .....	männlich	-	2	149	3 069	7 804	4 052	15 076
	weiblich	-	-	107	2 697	8 850	6 182	17 836
1986 .....	männlich	-	-	6	406	3 717	7 717	11 846
	weiblich	-	-	4	308	3 235	8 762	12 309
1985 .....	männlich	-	-	-	18	691	3 586	4 295
	weiblich	-	-	-	16	538	3 281	3 835
1984 .....	männlich	-	-	-	-	39	895	934
	weiblich	-	-	-	-	28	679	707
1983 .....	männlich	-	-	-	-	5	94	99
	weiblich	-	-	-	-	2	73	75
1982 oder früher .....	männlich	-	-	-	-	-	8	8
	weiblich	-	-	-	-	-	10	10
<b>Insgesamt .....</b>	<b>männlich</b>	<b>14 635</b>	<b>11 906</b>	<b>16 215</b>	<b>16 951</b>	<b>16 931</b>	<b>16 352</b>	<b>92 990</b>
	<b>weiblich</b>	<b>16 158</b>	<b>13 281</b>	<b>18 364</b>	<b>19 637</b>	<b>19 472</b>	<b>18 987</b>	<b>105 899</b>
	<b>insgesamt</b>	<b>30 793</b>	<b>25 187</b>	<b>34 579</b>	<b>36 588</b>	<b>36 403</b>	<b>35 339</b>	<b>198 889</b>
und zwar								
Pflichtwiederholer (gemäß Art. 53 BayEUG) .....	männlich	306	298	771	1 753	1 439	476	5 043
	weiblich	210	217	657	1 553	1 217	337	4 191
freiwillige Wiederholer der Realschule <sup>1)</sup> .....	männlich	2 791	72	850	286	248	380	4 627
	weiblich	3 289	79	819	268	240	248	4 943
Wiederholer der Probezeit <sup>2)</sup> .....	männlich	-	-	-	4	-	-	4
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-
Ausländische Schüler .....	männlich	528	439	627	644	612	577	3 427
	weiblich	614	434	748	828	729	668	4 021
Aussiedler <sup>3)</sup> .....	männlich	1	1	-	4	-	3	9
	weiblich	-	1	2	-	1	-	4

1) Gemäß § 49 RSO und Wiederholer aus sonstigen Gründen (z. B. Schulartwechsel). - 2) Gemäß § 13 oder § 17 RSO. - 3) Aus-siedlerschüler, die im Zeitraum vom 2.10.2001 bis 1.10.2002 in die Bundesrepublik Deutschland zugezogen sind und am 1.10.2002 die Realschule besuchten.

**Tabelle 23. Schüler an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach der Religionszugehörigkeit**

Schulträger	Schüler insgesamt	davon							ohne Religionszugehörigkeit
		römisch-katholisch	evan-gelisch	isla-misch	orthodox	israe-litisch	neuapo-stolisch	sonstige	
Staatlich .....	138 197	95 531	32 033	2 247	374	81	300	1 055	6 576
Kommunal .....	19 917	10 883	4 296	1 966	310	58	39	442	1 923
Privat .....	40 775	31 616	7 288	336	74	12	105	198	1 146
davon									
katholisch .....	35 217	29 221	4 558	297	63	11	93	157	817
evangelisch .....	3 360	1 177	2 022	13	1	-	7	28	112
sonstige .....	2 198	1 218	708	26	10	1	5	13	217
<b>Insgesamt</b>	<b>198 889</b>	<b>138 030</b>	<b>43 617</b>	<b>4 549</b>	<b>758</b>	<b>151</b>	<b>444</b>	<b>1 695</b>	<b>9 645</b>

**Tabelle 24. Schüler an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach der Teilnahme am Religionsunterricht / Ethikunterricht**

Schulträger	Schüler insgesamt	davon nehmen teil										
		am . . . Religionsunterricht						am Ethikunterricht wegen / weil				weder am RU noch am EU
		römisch-katholischen	evangelischen	israelitischen	ortho-doxen	neuposto-lischen	sonstigen	Ab-meldung vom RU	Reli-gions losig-keit	RU des eigenen Bek. nicht ange-boten wird		
Staatlich .....	138 197	95 920	33 314	18	11	85	7	1 027	4 375	3 323	117	
Kommunal .....	19 917	10 787	4 391	12	3	14	2	478	1 557	2 666	7	
Privat .....	40 775	31 896	7 820	1	1	32	6	32	300	582	105	
davon												
katholisch .....	35 217	29 676	4 986	1	1	31	5	3	176	255	83	
evangelisch .....	3 360	1 156	2 202	-	-	1	-	-	-	-	1	
sonstige .....	2 198	1 064	632	-	-	-	1	29	124	327	21	
<b>Insgesamt</b>	<b>198 889</b>	<b>138 603</b>	<b>45 525</b>	<b>31</b>	<b>15</b>	<b>131</b>	<b>15</b>	<b>1 537</b>	<b>6 232</b>	<b>6 571</b>	<b>229</b>	

**Tabelle 25. Schüler an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Wahlpflichtfächergruppen**

Wahlpflicht-fächergruppe <sup>1)</sup>	Schüler in Jahrgangsstufe								Schüler in Wahlpflicht-fächergruppen insgesamt		
	7		8		9		10		männlich	weiblich	insgesamt
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich			
I .....	3 648	663	6 866	1 413	7 030	1 453	7 190	1 403	24 734	4 932	29 666
II .....	3 782	4 987	7 577	11 282	7 246	11 160	6 670	10 549	25 275	37 978	63 253
III .....	-	-	1 955	4 800	2 341	5 639	2 492	7 035	6 788	17 474	24 262
IIIa .....	637	2 454	252	1 251	181	855	-	-	1 070	4 560	5 630
IIIb .....	724	1 743	301	891	133	365	-	-	1 158	2 999	4 157
<b>Insgesamt</b> .....	<b>8 791</b>	<b>9 847</b>	<b>16 951</b>	<b>19 637</b>	<b>16 931</b>	<b>19 472</b>	<b>16 352</b>	<b>18 987</b>	<b>59 025</b>	<b>67 943</b>	<b>126 968</b>

1) Abgrenzung wie bei Tabelle 13.

**Tabelle 26. Schüler der Wahlpflichtfächergruppe III in Jahrgangsstufe 8 der Realschulen in Bayern 2002/03 nach Fächergruppierung**

1. Profulfach	Schüler mit weiterem Wahlpflichtfach												
	Französisch	Haus-halt u. Ernährung	Infor-matik	Kunst-erziehung	Musik	BWL / Rech-nungswesen	Sozial-wesen	Sport	Techn. Zeichen	Textiles Gestal-ten	Wer-ken	Wirt-schaft und Recht	Son-stiges <sup>1)</sup>
Französisch <sup>2)</sup> .....	954	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-	-
Haushalt und Ernährung .....	52	-	45	244	-	106	279	-	-	15	21	322	-
Kunsterziehung .....	42	159	69	-	28	40	255	-	106	-	377	18	-
Sozialwesen .....	56	404	69	271	-	48	-	-	-	-	54	130	-
Werken .....	2	65	120	555	39	63	38	-	715	-	-	15	-

1) Hier sind Schüler in den Fächern Maschinenschreiben und Ballett ausgewiesen sowie in Fächern, die vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus im Einzelfall genehmigt worden sind. Ohne Informationstechnologie. - 2) Schulversuch "Erweiterter Französischunterricht".

**Tabelle 27. Heimschüler, Tagesheimschüler und Ganztagschüler an den Realschulen in Bayern 2002/03**

Schulträger	Schüler, die in einem Schülerheim wohnen			Tagesheimschulen		Ganztagschulen	
	das mit	das nicht mit	insgesamt	Schulen	betreute Schüler	Schulen	Schüler mit Ganztags-unterricht
	einer Realschule verbunden ist						
Staatlich .....	-	41	41	2	486	-	-
Kommunal .....	108	18	126	1	62	1	882
Privat .....	642	7	649	61	2 224	8	1 473
<b>Insgesamt</b>	<b>750</b>	<b>66</b>	<b>816</b>	<b>64</b>	<b>2 772</b>	<b>9</b>	<b>2 355</b>

**Tabelle 28. Ausländische Schüler an den Realschulen in Bayern 2002/03  
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
<b>Europa</b> .....	<b>6 403</b>	<b>3 458</b>	<b>Afrika</b> .....	<b>119</b>	<b>66</b>
<b>Europäische Union</b> .....	<b>1 280</b>	<b>664</b>	Ägypten .....	4	2
Belgien .....	9	5	Äthiopien .....	15	5
Dänemark .....	4	2	Algerien .....	1	1
Finnland .....	4	2	Ghana .....	3	-
Frankreich .....	37	18	Marokko .....	5	2
Griechenland .....	184	96	Tunesien .....	31	21
Irland .....	9	3	Übriges Afrika .....	60	35
Italien .....	447	239	<b>Amerika</b> .....	<b>164</b>	<b>98</b>
Luxemburg .....	2	1	Brasilien .....	20	14
Niederlande .....	36	18	Chile .....	5	4
Österreich .....	382	204	Kanada .....	10	6
Portugal .....	40	19	Vereinigte Staaten .....	93	52
Schweden .....	6	2	Übriges Amerika .....	36	22
Spanien .....	44	19	<b>Asien</b> .....	<b>731</b>	<b>381</b>
Vereinigtes Königreich .....	76	36	Afghanistan .....	198	93
Albanien .....	59	36	China .....	24	14
Andorra .....	-	-	Indien .....	11	4
Bosnien-Herzegowina .....	361	216	Indonesien .....	4	3
Bulgarien .....	35	12	Iran, Islamische Republik .....	66	37
Estland .....	3	2	Israel .....	9	6
Island .....	-	-	Japan .....	5	2
Jugoslawien <sup>1)</sup> .....	386	206	Jordanien .....	4	4
Kroatien .....	514	290	Korea, Demokratische Volksrepublik .....	-	-
Lettland .....	6	3	Korea, Republik .....	-	-
Liechtenstein .....	-	-	Libanon .....	7	3
Litauen .....	3	2	Pakistan .....	12	4
Malta .....	6	-	Philippinen .....	11	5
ehem. jugosl. Republik Mazedonien .....	44	32	Sri Lanka .....	25	13
Moldau, Republik .....	19	8	Syrien, Arabische Republik .....	5	2
Monaco .....	-	-	Thailand .....	39	25
Norwegen .....	2	1	Vietnam .....	184	93
Polen .....	281	132	Übriges Asien <sup>2)</sup> .....	127	73
Rumänien .....	93	59	<b>Australien</b> .....	<b>9</b>	<b>3</b>
Russische Föderation .....	262	114	Australien .....	3	-
San Marino .....	-	-	Neuseeland .....	1	-
Schweiz .....	20	10	Übriges Australien/Ozeanien .....	5	3
Slowakei .....	18	11	<b>Staatenlos</b> .....	<b>17</b>	<b>13</b>
Slowenien .....	37	19	<b>Ungeklärt</b> .....	<b>5</b>	<b>2</b>
Tschechische Republik .....	125	71	<b>Insgesamt</b> .....	<b>7 448</b>	<b>4 021</b>
Türkei .....	2 516	1 392			
Ukraine .....	250	134			
Ungarn .....	61	32			
Weißrussland .....	22	12			
Zypern .....	-	-			

1) Serbien und Montenegro.- 2) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 29. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen in Bayern 2002/03**

Fach	Teilnehmer								Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe						insgesamt	dar. weiblich	
	5	6	7	8	9	10			
<b>Wahlunterricht</b>									
Angewandte Mathematik .....	136	139	78	273	563	2 904	4 093	.	201
Biologie (Übungen) .....	194	256	209	156	99	77	991	.	68
Chemie (Übungen) .....	1	1	1	55	700	514	1 272	.	69
Chorgesang .....	2 141	1 419	1 276	1 382	1 326	966	8 510	.	306
Deutsch (Übungen) .....	628	486	330	540	510	380	2 874	.	157
Englisch (Konversation) .....	220	110	178	450	2 238	13 914	17 110	.	715
Französisch .....	31	254	643	1 235	818	410	3 391	.	218
Französisch (Konversation) .....	-	32	197	255	439	1 577	2 500	.	139
Geoökologie und Umweltschutz .....	73	62	118	89	95	115	552	.	39
Geschichte des Nahraums .....	64	63	54	93	145	45	464	.	27
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung .....	187	221	127	587	439	211	1 772	1 386	118
Informatik .....	31	22	204	551	872	439	2 119	1 080	134
Informatik (Übungen) .....	153	90	85	369	448	294	1 439	561	93
Instrumentalmusik .....	756	778	757	688	610	560	4 149	.	487
Italienisch .....	38	107	221	286	324	99	1 075	.	62
Kommunikationstechnologie .....	148	143	165	393	637	533	2 019	.	126
Kunsterziehung .....	141	110	188	345	251	168	1 203	.	77
Kurzschrift .....	-	-	20	48	16	4	88	.	6
Maschinenschreiben .....	-	-	-	4	12	-	16	.	1
Orchester .....	156	212	390	450	554	436	2 198	.	149
Physik (Übungen) .....	22	15	72	247	187	689	1 232	.	65
Politik und Zeitgeschichte .....	5	14	16	95	209	401	740	.	41
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre .....	-	-	10	121	307	455	893	.	48
Schulfotografie .....	71	82	185	227	325	178	1 068	.	78
Schulspiel/Darstellendes Spiel .....	807	988	928	844	715	521	4 803	.	279
Serbisch/Kroatisch .....	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Spanisch .....	11	13	66	79	85	50	304	.	20
Sportförderunterricht <sup>1)</sup> .....	137	180	216	248	206	119	1 106	.	61
Technisches Zeichnen <sup>2)</sup> .....	14	20	56	195	407	140	832	.	53
Textilarbeit/Textiles Gestalten .....	120	39	118	86	37	3	403	396	26
Textverarbeitung .....	20	23	46	465	511	256	1 321	.	97
Textverarbeitung mit Kurzschrift .....	28	-	36	119	76	62	321	.	22
Tschechisch .....	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Werken .....	132	88	116	150	54	34	574	.	41
Wirtschaftsenglisch .....	-	-	23	58	660	294	1 035	.	55
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen) .....	1	14	22	71	318	524	950	.	45
Sonstiges Wahlfach .....	1 810	606	1 204	803	1 655	1 201	7 279	.	372
Diff. Sportunterricht, erweiterter Basissportunterricht .....	8 161	5 506	5 314	4 249	2 869	1 754	27 853	14 343	1 268
<b>Unterricht in ausgewählten Fächern</b>									
Ethik .....	2 072	1 579	2 440	2 751	2 801	2 697	14 340	7 144	.
Französisch (nur Wahlpflichtunterricht) .....	-	-	-	1 910	2 352	2 492	6 754	5 320	.
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht) .....	-	-	-	6 321	13 444	13 077	32 842	10 220	.
<b>Ergänzungsunterricht</b>									
Deutsch .....	855	201	2 391	.	.	.	3 447	1 796	200
Mathematik .....	656	183	2 520	.	.	.	3 359	1 912	190
Englisch .....	501	104	2 424	.	.	.	3 029	1 663	173

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMBI I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAD.

**Tabelle 30. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte <sup>1)2)</sup>			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
			erteilte Unterrichtsstunden von								
			männlich	weiblich	insgesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
						Lehrkräften					
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	3 213	2 211	5 424	135 711	69 714	52 739	122 453	11 134	2 124
		kommuna	411	400	811	19 435	8 561	8 546	17 107	1 976	352
		privat	720	624	1 344	32 018	15 501	14 075	29 576	2 130	312
	zusammen	4 344	3 235	7 579	187 164	93 776	75 360	169 136	15 240	2 788	
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	37	37	74	580	249	316	565	15	-	
	kommunal	108	35	143	712	461	169	630	82	-	
	privat	137	99	236	1 329	711	536	1 247	82	-	
zusammen	282	171	453	2 621	1 421	1 021	2 442	179	-		
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>3)</sup> , die an einer Realschule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	291	1 863	2 154	36 861	4 867	30 762	35 629	899	333
		kommunal	75	421	496	8 261	1 233	6 481	7 714	430	117
		privat	113	842	955	16 432	1 867	14 098	15 965	250	217
	zusammen	479	3 126	3 605	61 554	7 967	51 341	59 308	1 579	667	
mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	6	34	40	280	48	228	276	4	-	
	kommunal	16	23	39	193	75	115	190	3	-	
	privat	45	109	154	812	220	576	796	16	-	
zusammen	67	166	233	1 285	343	919	1 262	23	-		
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	121	118	239	392	215	177	392	-	-	
	kommunal	21	11	32	52	36	16	52	-	-	
	privat	123	79	202	421	275	146	421	-	-	
	zusammen	265	208	473	865	526	339	865	-	-	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	264	348	612	4 467	1 567	2 856	4 423	30	14	
	kommunal	23	68	91	745	170	559	729	16	-	
	privat	125	278	403	2 736	660	2 053	2 713	20	3	
	zusammen	412	694	1 106	7 948	2 397	5 468	7 865	66	17	
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (nur soweit diese selbständig Unterricht erteilen)	Studienreferendare	staatlich	220	438	658	9 059	2 994	6 061	9 055	4	-
		kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen	220	438	658	9 059	2 994	6 061	9 055	4	-	
Fachlehrer-anwärter	staatlich	1	1	2	4	2	2	4	-	-	
	kommunal	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	1	1	2	8	4	4	8	-	-	
zusammen	2	2	4	12	6	6	12	-	-		
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatlich	-	-	-	13	6	7	13	x	x	
	kommunal	-	-	-	24	11	13	24	x	x	
	privat	-	-	-	49	23	26	49	x	x	
	zusammen	-	-	-	86	40	46	86	x	x	
<b>Insgesamt<sup>1)2)</sup></b>	<b>staatlich</b>	<b>4 153</b>	<b>5 050</b>	<b>9 203</b>	<b>187 367</b>	<b>79 662</b>	<b>93 148</b>	<b>172 810</b>	<b>12 086</b>	<b>2 471</b>	
	<b>kommunal</b>	<b>654</b>	<b>958</b>	<b>1 612</b>	<b>29 422</b>	<b>10 547</b>	<b>15 899</b>	<b>26 446</b>	<b>2 507</b>	<b>469</b>	
	<b>privat</b>	<b>1 264</b>	<b>2 032</b>	<b>3 296</b>	<b>53 805</b>	<b>19 261</b>	<b>31 514</b>	<b>50 775</b>	<b>2 498</b>	<b>532</b>	
	<b>insgesamt</b>	<b>6 071</b>	<b>8 040</b>	<b>14 111</b>	<b>270 594</b>	<b>109 470</b>	<b>140 561</b>	<b>250 031</b>	<b>17 091</b>	<b>3 472</b>	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell	staatlich	88	62	150	1 733	1 020	667	1 687	39	7	
	kommunal	13	24	37	412	144	246	390	20	2	
	privat	3	7	10	118	37	81	118	-	-	
	zusammen	104	93	197	2 263	1 201	994	2 195	59	9	
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells	staatlich	269	200	469	10 437	5 601	3 778	9 379	967	91	
	kommunal	30	81	111	2 203	610	1 415	2 025	172	6	
	privat	13	21	34	716	260	424	684	30	2	
	zusammen	312	302	614	13 356	6 471	5 617	12 088	1 169	99	

1) An mehreren Realschulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Zusätzlich über die Unterrichtspflichtzeit hinaus tätige Lehrkräfte wurden, soweit sie auch ihre regelmäßigen Stunden an einer Realschule erteilten, bei den vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräften und den mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit Beschäftigten bzw. bei den Mehrarbeit/Überstunden leistenden Lehrkräften gezählt. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 31). - 2) Darunter 28 Lehrkräfte als mobile Reserve. - 3) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 31. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte sowie Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger**

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte <sup>1)</sup> , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließlich oder überwiegend an einer Realschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	staatlich	15	37	52
		kommunal	7	8	15
		privat	5	5	10
	zusammen		27	50	77
	Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>	staatlich	-	34	34
		kommunal	1	11	12
privat		2	9	11	
zusammen		3	54	57	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Realschule unterrichtet haben		staatlich	77	29	106
		kommunal	2	1	3
		privat	-	4	4
		zusammen	79	34	113

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 32. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach dem Lehramt**

Schulträger	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>			davon (mit)									
				Lehramt an						technischem Lehramt <sup>2)</sup>		sonstige Lehrkräfte	
	männlich	weiblich	insgesamt	Realschulen		Gymnasien		Volksschulen		männlich	weiblich	männlich	weiblich
Staatlich .....	3 519	4 145	7 664	3 130	3 343	101	123	-	-	239	592	49	87
Kommunal .....	494	840	1 334	387	647	42	38	-	2	52	131	13	22
Privat, katholisch .....	664	1 306	1 970	449	738	143	205	3	12	11	205	58	146
evangelisch .....	105	110	215	65	51	24	18	-	2	3	23	13	16
sonstige .....	71	64	135	23	20	24	22	2	-	2	4	20	18
<b>Insgesamt</b>	<b>4 853</b>	<b>6 465</b>	<b>11 318</b>	<b>4 054</b>	<b>4 799</b>	<b>334</b>	<b>406</b>	<b>5</b>	<b>16</b>	<b>307</b>	<b>955</b>	<b>153</b>	<b>289</b>

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

**Tabelle 33. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen in Bayern 2002/03 nach Altersgruppen**

Lehramt ----- Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen .....	männlich	4 054	149	587	287	285	495	1 085	768	393	5	
	weiblich	4 799	531	808	369	665	736	949	557	177	7	
Lehramt an Gymnasien .....	männlich	334	3	98	63	28	78	50	13	1	-	
	weiblich	406	33	105	43	74	109	30	6	4	2	
Lehramt an Volksschulen ...	männlich	5	-	1	1	1	1	-	1	-	-	
	weiblich	16	1	1	-	4	1	1	3	3	2	
Technisches Lehramt <sup>2)</sup> .....	männlich	307	17	22	22	12	37	113	65	19	-	
	weiblich	955	45	39	83	96	202	277	143	64	6	
Sonstige Lehrkräfte .....	männlich	153	6	20	25	27	28	18	20	9	-	
	weiblich	289	24	23	42	55	64	45	19	16	1	
<b>Insgesamt .....</b>	<b>männlich</b>	<b>4 853</b>	<b>175</b>	<b>728</b>	<b>398</b>	<b>353</b>	<b>639</b>	<b>1 266</b>	<b>867</b>	<b>422</b>	<b>5</b>	
	<b>weiblich</b>	<b>6 465</b>	<b>634</b>	<b>976</b>	<b>537</b>	<b>894</b>	<b>1 112</b>	<b>1 302</b>	<b>728</b>	<b>264</b>	<b>18</b>	
	<b>insgesamt</b>	<b>11 318</b>	<b>809</b>	<b>1 704</b>	<b>935</b>	<b>1 247</b>	<b>1 751</b>	<b>2 568</b>	<b>1 595</b>	<b>686</b>	<b>23</b>	
davon an ... Schulen												
staatlichen .....	männlich	3 519	152	537	275	229	419	891	676	340	-	
	weiblich	4 145	497	710	348	537	661	838	425	129	-	
kommunalen .....	männlich	494	11	73	41	33	61	120	98	57	-	
	weiblich	840	51	123	47	80	132	177	178	50	2	
privaten .....	männlich	840	12	118	82	91	159	255	93	25	5	
	weiblich	1 480	86	143	142	277	319	287	125	85	16	

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz). - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2002/03

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
<b>Regierungsbezirk Oberbayern</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Ingolstadt .....	3	87	2 477	1 352	139	86
München .....	33	485	13 578	7 150	958	661
Rosenheim .....	2	50	1 478	869	78	40
<b>Zusammen</b>	<b>38</b>	<b>622</b>	<b>17 533</b>	<b>9 371</b>	<b>1 175</b>	<b>787</b>
<b>Landkreise</b>						
Altötting .....	3	80	2 290	1 257	120	66
Bad Tölz-Wolfratshausen .....	5	81	2 355	1 454	126	80
Berchtesgadener Land .....	4	50	1 373	883	84	44
Dachau .....	3	70	2 051	1 131	118	73
Ebersberg .....	3	86	2 466	1 165	150	108
Eichstätt .....	3	81	2 440	1 265	131	69
Erding .....	3	91	2 744	1 590	147	103
Freising .....	2	52	1 593	845	90	51
Fürstenfeldbruck .....	4	104	2 956	1 425	189	134
Garmisch-Partenkirchen .....	2	25	702	355	43	22
Landsberg am Lech .....	3	69	2 087	1 179	110	70
Miesbach .....	1	23	681	385	40	23
Mühldorf a. Inn .....	2	51	1 509	783	79	48
München .....	5	123	3 439	1 571	197	134
Neuburg-Schrobenhausen .....	4	74	2 022	1 120	106	58
Pfaffenhofen a.d. Ilm .....	3	77	2 298	1 204	121	65
Rosenheim .....	5	124	3 506	1 786	199	117
Starnberg .....	3	56	1 575	779	97	71
Traunstein .....	4	102	2 902	1 600	166	96
Weilheim-Schongau .....	4	102	2 875	1 398	165	91
<b>Zusammen</b>	<b>66</b>	<b>1 521</b>	<b>43 864</b>	<b>23 175</b>	<b>2 478</b>	<b>1 523</b>
<b>Oberbayern 2002/03</b>	<b>104</b>	<b>2 143</b>	<b>61 397</b>	<b>32 546</b>	<b>3 653</b>	<b>2 310</b>
2001/02	104	1 987	56 430	30 150	3 460	2 151
<b>Regierungsbezirk Niederbayern</b>						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Landshut .....	2	52	1 575	956	94	59
Passau .....	2	39	1 118	751	59	31
Straubing .....	2	48	1 354	764	74	46
<b>Zusammen</b>	<b>6</b>	<b>139</b>	<b>4 047</b>	<b>2 471</b>	<b>227</b>	<b>136</b>
<b>Landkreise</b>						
Deggendorf .....	5	89	2 440	1 436	139	74
Dingolfing-Landau .....	3	51	1 503	773	85	50
Freyung-Grafenau .....	2	47	1 349	724	72	41
Kelheim .....	3	66	2 008	1 108	107	50
Landshut .....	5	88	2 568	1 112	145	78
Passau .....	7	119	3 254	1 637	187	99
Regen .....	3	60	1 738	901	95	45
Rottal-Inn .....	3	50	1 431	786	80	38
Straubing-Bogen .....	3	44	1 201	816	72	45
<b>Zusammen</b>	<b>34</b>	<b>614</b>	<b>17 492</b>	<b>9 293</b>	<b>982</b>	<b>520</b>
<b>Niederbayern 2002/03</b>	<b>40</b>	<b>753</b>	<b>21 539</b>	<b>11 764</b>	<b>1 209</b>	<b>656</b>
2001/02	40	702	19 802	11 050	1 141	618

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2002/03

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>		
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich	
<b>Regierungsbezirk Oberpfalz</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Amberg .....	2	50	1 417	814	75	45	
Regensburg .....	5	92	2 563	1 463	159	92	
Weiden i.d.OPf. ....	2	48	1 332	684	79	34	
<b>Zusammen</b>	<b>9</b>	<b>190</b>	<b>5 312</b>	<b>2 961</b>	<b>313</b>	<b>171</b>	
<b>Landkreise</b>							
Amberg-Sulzbach .....	2	37	1 012	525	55	35	
Cham .....	5	91	2 487	1 365	142	70	
Neumarkt i.d.OPf. ....	4	98	2 813	1 491	149	83	
Neustadt a.d.Waldnaab .....	2	26	683	347	40	11	
Regensburg .....	2	57	1 678	751	97	58	
Schwandorf .....	5	82	2 207	1 209	134	68	
Tirschenreuth .....	3	53	1 421	747	75	41	
<b>Zusammen</b>	<b>23</b>	<b>444</b>	<b>12 301</b>	<b>6 435</b>	<b>692</b>	<b>366</b>	
<b>Oberpfalz 2002/03</b>	<b>32</b>	<b>634</b>	<b>17 613</b>	<b>9 396</b>	<b>1 005</b>	<b>537</b>	
2001/02	32	565	15 889	8 597	930	486	
<b>Regierungsbezirk Oberfranken</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Bamberg .....	2	37	1 098	703	61	32	
Bayreuth .....	2	46	1 298	684	86	44	
Coburg .....	2	42	1 251	675	69	38	
Hof .....	1	18	507	252	33	19	
<b>Zusammen</b>	<b>7</b>	<b>143</b>	<b>4 154</b>	<b>2 314</b>	<b>249</b>	<b>133</b>	
<b>Landkreise</b>							
Bamberg .....	3	88	2 514	1 220	131	73	
Bayreuth .....	2	39	1 105	607	67	33	
Coburg .....	1	18	504	251	28	12	
Forchheim .....	3	87	2 475	1 258	140	80	
Hof .....	3	53	1 518	818	81	37	
Kronach .....	2	37	1 080	579	58	25	
Kulmbach .....	1	35	1 007	534	56	28	
Lichtenfels .....	2	54	1 525	796	74	29	
Wunsiedel i.Fichtelgebirge .....	3	39	1 096	583	63	26	
<b>Zusammen</b>	<b>20</b>	<b>450</b>	<b>12 824</b>	<b>6 646</b>	<b>698</b>	<b>343</b>	
<b>Oberfranken 2002/03</b>	<b>27</b>	<b>593</b>	<b>16 978</b>	<b>8 960</b>	<b>947</b>	<b>476</b>	
2001/02	27	558	15 767	8 427	930	471	
<b>Regierungsbezirk Mittelfranken</b>							
<b>Kreisfreie Städte</b>							
Ansbach .....	1	26	777	396	43	18	
Erlangen .....	2	50	1 474	774	85	48	
Fürth .....	2	49	1 424	741	87	48	
Nürnberg .....	10	184	5 173	2 656	330	185	
Schwabach .....	1	35	1 004	501	62	36	
<b>Zusammen</b>	<b>16</b>	<b>344</b>	<b>9 852</b>	<b>5 068</b>	<b>607</b>	<b>335</b>	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Noch: Tabelle 34. Eckdaten der Realschulen in den kreisfreien Städten und Landkreisen Bayerns 2002/03

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>	
			insgesamt	weiblich	insgesamt	weiblich
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken						
<b>Landkreise</b>						
Ansbach .....	6	115	3 214	1 671	179	92
Erlangen-Höchstadt .....	2	50	1 475	725	81	57
Fürth .....	1	39	1 099	579	61	40
Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim .....	3	51	1 467	763	88	38
Nürnberger Land .....	3	86	2 506	1 254	132	74
Roth .....	3	73	2 151	1 222	113	58
Weißenburg-Gunzenhausen .....	3	62	1 782	1 071	91	59
<b>Zusammen</b>	<b>21</b>	<b>476</b>	<b>13 694</b>	<b>7 285</b>	<b>745</b>	<b>418</b>
<b>Mittelfranken 2002/03</b>	<b>37</b>	<b>820</b>	<b>23 546</b>	<b>12 353</b>	<b>1 352</b>	<b>753</b>
2001/02	35	734	20 894	11 075	1 217	662
Regierungsbezirk Unterfranken						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Aschaffenburg .....	3	71	2 083	1 201	105	56
Schweinfurt .....	2	69	1 998	1 000	111	61
Würzburg .....	5	101	3 041	1 863	167	105
<b>Zusammen</b>	<b>10</b>	<b>241</b>	<b>7 122</b>	<b>4 064</b>	<b>383</b>	<b>222</b>
<b>Landkreise</b>						
Aschaffenburg .....	2	73	2 177	1 042	100	56
Bad Kissingen .....	3	55	1 545	800	83	40
Haßberge .....	4	86	2 319	1 208	128	66
Kitzingen .....	6	87	2 247	1 138	123	74
Main-Spessart .....	6	92	2 586	1 327	143	74
Miltenberg .....	4	85	2 437	1 242	135	65
Rhön-Grabfeld .....	3	46	1 232	713	73	34
Schweinfurt .....	1	18	515	263	28	14
Würzburg .....	2	44	1 241	510	66	33
<b>Zusammen</b>	<b>31</b>	<b>586</b>	<b>16 299</b>	<b>8 243</b>	<b>879</b>	<b>456</b>
<b>Unterfranken 2002/03</b>	<b>41</b>	<b>827</b>	<b>23 421</b>	<b>12 307</b>	<b>1 262</b>	<b>678</b>
2001/02	41	761	21 313	11 227	1 184	620
Regierungsbezirk Schwaben						
<b>Kreisfreie Städte</b>						
Augsburg .....	7	126	3 748	2 593	221	148
Kaufbeuren .....	2	50	1 463	879	86	52
Kempten (Allgäu) .....	4	79	2 327	1 342	124	69
Memmingen .....	1	20	515	284	33	18
<b>Zusammen</b>	<b>14</b>	<b>275</b>	<b>8 053</b>	<b>5 098</b>	<b>464</b>	<b>287</b>
<b>Landkreise</b>						
Aichach-Friedberg .....	3	84	2 431	1 185	125	74
Augsburg .....	6	142	4 028	2 021	230	132
Dillingen a.d.Donau .....	3	82	2 365	1 268	123	71
Donau-Ries .....	6	136	3 965	1 968	208	98
Günzburg .....	5	125	3 535	1 823	182	97
Lindau (Bodensee) .....	3	44	1 215	649	67	32
Neu-Ulm .....	5	106	2 972	1 530	174	95
Oberallgäu .....	3	52	1 453	784	83	46
Ostallgäu .....	4	75	2 147	1 098	116	56
Unterallgäu .....	4	77	2 231	1 149	118	67
<b>Zusammen</b>	<b>42</b>	<b>923</b>	<b>26 342</b>	<b>13 475</b>	<b>1 426</b>	<b>768</b>
<b>Schwaben 2002/03</b>	<b>56</b>	<b>1 198</b>	<b>34 395</b>	<b>18 573</b>	<b>1 890</b>	<b>1 055</b>
2001/02	55	1 133	32 488	17 577	1 818	994

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Realschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).

Tabelle 35. Ausgaben<sup>1)</sup> von Staat und Kommunen für die Realschulen in Bayern seit 1970

Jahr	Bruttoausgaben des Staates				Bruttoausgaben der Kommunen			
	insgesamt	darunter			insgesamt	darunter		
		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinve- stition		Personal- ausgaben	laufender Sachaufwand	Sachinve- stitionen
in Millionen Eurc <sup>2)</sup>								
1970 .....	78	45	11	-	82	18	10	55
1971 .....	100	56	14	-	113	22	11	74
1972 .....	122	64	17	-	113	26	13	73
1973 .....	141	77	1	-	128	30	15	75
1974 .....	164	90	1	-	127	32	17	68
1975 .....	176	106	1	-	115	34	18	48
1976 .....	185	114	1	-	117	34	20	46
1977 .....	191	121	1	-	108	36	21	36
1978 .....	206	130	1	-	119	37	25	39
1979 .....	212	141	1	-	121	39	29	38
1980 .....	231	152	1	-	135	42	32	46
1981 .....	242	163	1	-	145	45	36	45
1982 .....	254	170	1	-	137	46	37	34
1983 .....	268	177	1	-	130	47	37	28
1984 <sup>3)</sup> .....	274	180	1	-	127	48	41	20
1985 .....	273	184	1	-	134	49	43	21
1986 .....	278	190	1	-	134	51	42	24
1987 .....	283	192	1	-	133	52	40	24
1988 .....	288	196	1	-	137	52	39	29
1989 .....	291	199	1	-	139	53	42	27
1990 .....	302	208	1	-	141	55	42	28
1991 .....	325	220	1	-	155	59	46	31
1992 .....	339	232	1	-	150	62	47	21
1993 .....	356	243	1	-	160	64	47	19
1994 .....	362	247	1	-	159	60	47	21
1995 .....	382	261	1	-	165	61	50	24
1996 .....	395	269	1	-	176	61	51	33
1997 .....	406	277	1	- r	175	61	51	31
1998 .....	417	286	1	- r	186	61	52	40
1999 .....	434	296r	1	- r	201	63	52	53
2000 <sup>4)</sup> .....	448	307	1	- r	208	64	55	51
2001 <sup>r)</sup> .....	475	323	1	-	250	67	62	85

1) Ohne Versorgungsausgaben und Beihilfen, Schülerbeförderung, Lernmittelzuschüsse, Ausbildungsförderung. - 2) Errechnet aus DM-Beträgen in Millionen, daher können die Angaben rundungsbedingte Fehler aufweisen. - 3) Ab 1984 einschl. Schulverbände. - 4) Vorläufiges Ergebnis.

r = berichtigtes Ergebnis

Quelle: Statistisches Bundesamt, Fachserie 14, Reihe 3.4

## Realschulen für Behinderte

### Tabelle 36. Klassen an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul-träger	Schule für	Dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe							
					5	6	7	8	9	10	11	12
München .....	staatlich	Gehörlose	8	11	2	1	1	-	1	2	2	2
München .....	privat	Schwerhörige	6	32	5	5	3	4	6	5	4	-
München .....	privat	Körperbehinderte	4	11	2	1	2	2	2	2	-	-
Unterschleißheim .....	privat	Blinde und Sehbehinderte	4	7	-	-	2	2	1	2	-	-
<b>Insgesamt 2002/03</b>				<b>61</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>2</b>
2001/02				58	6	4	7	10	12	10	7	2

### Tabelle 37. Schüler an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Schulort	Schul-träger	Schule für	Geschlecht	Schüler insgesamt	davon in Jahrgangsstufe							
					5	6	7	8	9	10	11	12
München .....	staatlich	Gehörlose	männlich	40	5	4	5	-	8	5	7	6
			weiblich	35	6	4	5	-	2	7	5	6
München .....	privat	Schwerhörige	männlich	203	35	32	17	29	35	31	24	-
			weiblich	136	18	23	20	14	23	16	22	-
München .....	privat	Körperbehinderte	männlich	87	12	11	14	14	18	18	-	-
			weiblich	49	8	3	9	11	11	7	-	-
Unterschleißheim ....	privat	Blinde und Sehbehinderte	männlich	40	-	-	10	13	5	12	-	-
			weiblich	32	-	-	10	8	6	8	-	-
<b>Insgesamt</b>			<b>männlich</b>	<b>370</b>	<b>52</b>	<b>47</b>	<b>46</b>	<b>56</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>31</b>	<b>6</b>
			<b>weiblich</b>	<b>252</b>	<b>32</b>	<b>30</b>	<b>44</b>	<b>33</b>	<b>42</b>	<b>38</b>	<b>27</b>	<b>6</b>
			<b>insgesamt</b>	<b>622</b>	<b>84</b>	<b>77</b>	<b>90</b>	<b>89</b>	<b>108</b>	<b>104</b>	<b>58</b>	<b>12</b>

### Tabelle 38. Schüler an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren

Geschlecht	Schüler insgesamt	davon sind geboren									
		1990 oder später	1989	1988	1987	1986	1985	1984	1983	1982	1981 oder früher
Männlich .....	370	77	55	50	47	62	47	17	12	1	2
Weiblich .....	252	52	29	31	46	45	25	11	7	2	4
<b>Insgesamt</b>	<b>622</b>	<b>129</b>	<b>84</b>	<b>81</b>	<b>93</b>	<b>107</b>	<b>72</b>	<b>28</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>6</b>

### Tabelle 39. Wiederholer an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen

Art der Wiederholung	Geschlecht	Wiederholer insgesamt	davon in Jahrgangsstufe							
			5	6	7	8	9	10	11	12
Pflichtwiederholer <sup>1)</sup> .....	männlich	21	1	2	1	7	2	6	2	-
	weiblich	9	-	-	1	4	2	1	1	-
	<b>insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>-</b>

1) Gemäß Art. 53 BayEUG.

**Tabelle 40. Ausländische Schüler an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03  
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
<b>Europa</b> .....	<b>34</b>	<b>18</b>	<b>Afrika</b> .....	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Europäische Union</b> .....	<b>13</b>	<b>6</b>	Ägypten .....	-	-
Belgien .....	-	-	Äthiopien .....	-	-
Dänemark .....	-	-	Algerien .....	-	-
Finnland .....	-	-	Ghana .....	-	-
Frankreich .....	1	-	Marokko .....	-	-
Griechenland .....	3	2	Tunesien .....	1	1
Irland .....	-	-	Übriges Afrika .....	-	-
Italien .....	4	3	<b>Amerika</b> .....	-	-
Luxemburg .....	-	-	Brasilien .....	-	-
Niederlande .....	1	-	Chile .....	-	-
Österreich .....	3	1	Kanada .....	-	-
Portugal .....	-	-	Vereinigte Staaten .....	-	-
Schweden .....	-	-	Übriges Amerika .....	-	-
Spanien .....	-	-	<b>Asien</b> .....	<b>1</b>	<b>1</b>
Vereinigtes Königreich .....	1	-	Afghanistan .....	-	-
Albanien .....	-	-	China .....	-	-
Andorra .....	-	-	Indien .....	-	-
Bosnien-Herzegowina .....	3	1	Indonesien .....	-	-
Bulgarien .....	1	1	Iran, Islamische Republik .....	-	-
Estland .....	-	-	Israel .....	-	-
Island .....	-	-	Japan .....	-	-
Jugoslawien <sup>1)</sup> .....	1	1	Jordanien .....	-	-
Kroatien .....	1	1	Korea, Demokratische Volksrepublik .....	-	-
Lettland .....	-	-	Korea, Republik .....	-	-
Liechtenstein .....	-	-	Libanon .....	-	-
Litauen .....	-	-	Pakistan .....	-	-
Malta .....	-	-	Philippinen .....	-	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien .....	-	-	Sri Lanka .....	-	-
Moldau, Republik .....	-	-	Syrien, Arabische Republik .....	-	-
Monaco .....	-	-	Thailand .....	-	-
Norwegen .....	-	-	Vietnam .....	-	-
Polen .....	1	1	Übriges Asien <sup>2)</sup> .....	1	1
Rumänien .....	-	-	<b>Australien</b> .....	-	-
Russische Föderation .....	-	-	Australien .....	-	-
San Marino .....	-	-	Neuseeland .....	-	-
Schweiz .....	1	-	Übriges Australien/Ozeanien .....	-	-
Slowakei .....	-	-	<b>Staatenlos</b> .....	-	-
Slowenien .....	-	-	Ungeklärt .....	-	-
Tschechische Republik .....	-	-	<b>Insgesamt</b> .....	<b>36</b>	<b>20</b>
Türkei .....	11	6			
Ukraine .....	1	1			
Ungarn .....	-	-			
Weißrussland .....	1	-			
Zypern .....	-	-			

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 41. Teilnehmer am Wahlunterricht, Unterricht in ausgewählten Fächern und Ergänzungsunterricht an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03**

Fach	Teilnehmer										Zahl der Kurse
	in der Jahrgangsstufe								insgesamt	dar. weiblich	
	5	6	7	8	9	10	11	12			
<b>Wahlunterricht</b>											
Angewandte Mathematik .....	-	-	-	6	8	13	-	-	27	.	3
Biologie (Übungen) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Chemie (Übungen) .....	-	-	-	-	9	12	-	-	21	.	2
Chorgesang .....	-	-	-	-	10	-	-	-	10	.	1
Deutsch (Übungen) .....	-	-	19	4	-	-	-	-	23	.	1
Englisch (Konversation) .....	-	-	-	7	2	12	-	-	21	.	2
Französisch .....	1	5	1	11	6	4	-	-	28	.	3
Französisch (Konversation) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Geoökologie und Umweltschutz .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Geschichte des Nahraums .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Hauswirtschaft/Haushalt und Ernährung .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Informatik .....	6	3	2	1	1	1	-	-	14	2	2
Informatik (Übungen) .....	-	-	-	-	2	3	-	-	5	1	1
Instrumentalmusik .....	-	-	-	3	5	12	3	-	23	.	1
Italienisch .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Kommunikationstechnologie .....	-	-	-	3	-	3	-	-	6	.	1
Kunsterziehung .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Kurzschrift .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Maschinenschreiben .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Orchester .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Physik (Übungen) .....	-	-	-	-	-	7	-	-	7	.	1
Politik und Zeitgeschichte .....	-	-	-	-	-	8	-	-	8	.	1
Rechnungsw./Betriebswirtschaftslehre .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Schulfotografie .....	-	1	1	-	1	4	-	-	7	.	1
Schulspiel/Darstellendes Spiel .....	4	10	14	5	15	14	12	-	74	.	3
Serbisch/Kroatisch .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Spanisch .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Sportförderunterricht <sup>1)</sup> .....	3	1	9	4	4	5	-	-	26	.	3
Technisches Zeichnen <sup>2)</sup> .....	-	-	-	-	6	4	-	-	10	.	1
Textilarbeit/Textiles Gestalten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Textverarbeitung .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Textverarbeitung mit Kurzschrift .....	-	-	2	4	-	-	-	-	6	.	1
Tschechisch .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Werken .....	3	3	3	-	-	-	-	-	9	.	1
Wirtschaftsenglisch .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Wirtschafts- und Rechtslehre (Übungen) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	-
Sonstiges Wahlfach .....	-	-	1	-	-	4	-	-	5	.	1
Diff.Sportunterricht., erw. Basissportunterricht. ....	65	8	67	44	42	48	12	-	286	150	12
<b>Unterricht in ausgewählten Fächern</b>											
Ethik .....	8	5	15	29	26	22	10	-	115	46	.
Französisch (nur Wahlpflichtunterricht) .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.
Informatik (nur Wahlpflichtunterricht) .....	-	-	-	27	55	53	-	-	135	35	.
<b>Ergänzungsunterricht</b>											
Deutsch .....	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-
Mathematik .....	20	7	-	.	.	.	.	.	27	12	3
Englisch .....	-	-	-	.	.	.	.	.	-	-	-

1) Nur Unterricht nach der KMBek. vom 9. Juli 1993 (KMB I So Nr. 2 S. 453). - 2) Auch CAL

**Tabelle 42. Schüler an den Realschulen für Behinderte in Bayern, die am Ende des Schuljahres 2001/02 das Ziel der Jahrgangsstufe nicht erreichten**

Geschlecht Schulträger	Nicht versetzte Schüler insgesamt <sup>1)</sup>	davon in Jahrgangsstufe								
		5	6	7	8	9	10	11	12	
Männlich .....	31	-	2	2	7	4	14	2	-	
Weiblich .....	9	-	1	-	3	3	1	1	-	
<b>Insgesamt .....</b>	<b>40</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>7</b>	<b>15</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	
davon an ... Schulen										
staatlichen .....	2	-	-	-	-	1	1	-	-	
privaten .....	38	-	3	2	10	6	14	3	-	

1) Ohne Schüler, die sich am Ende des Schuljahres 2001/02 mit Erfolg der Nachprüfung unterzogen hatten.

**Tabelle 43. Absolventen an den Realschulen für Behinderte in Bayern im Sommer 2002**

Geschlecht	Absolventen an Realschulen für Behinderte							
	insgesamt	davon an Schulen für ...				davon an		
		Blinde und Sehbehinderte	Gehörlose	Schwerhörige	Körperbehinderte	staatlichen	privaten	
							Schulen	
Männlich .....	53	12	4	27	10	4	49	
Weiblich .....	45	6	9	19	11	9	36	
<b>Insgesamt 2002/03</b>	<b>98</b>	<b>18</b>	<b>13</b>	<b>46</b>	<b>21</b>	<b>13</b>	<b>85</b>	
2001/02	72	11	5	42	14	5	67	

**Tabelle 44. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte <sup>1)</sup>			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
			männlich	weiblich	insgesamt	insgesamt	davon			Anrechnungsstunden	Ermäßigungsstunden
							erteilte Unterrichtsstunden von				
					Lehrkräften						
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die an einer Realschule für Behinderte	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	11	4	15	344	218	88	306	29	9
		privat	25	25	50	1 120	482	529	1 011	87	22
		zusammen	36	29	65	1 464	700	617	1 317	116	31
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	1	1	2	19	8	11	19	-	-
		privat	5	4	9	69	37	31	68	1	-
		zusammen	6	5	11	88	45	42	87	1	-
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>2)</sup> , die an einer Realschule für Behinderte	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	staatlich	1	3	4	58	11	43	54	2	2
		privat	3	30	33	569	53	495	548	12	9
		zusammen	4	33	37	627	64	538	602	14	11
	mit dem geringeren Teil ihrer Unterrichtspflichtzeit tätig waren	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		privat	1	2	3	10	4	6	10	-	-
		zusammen	1	2	3	10	4	6	10	-	-
Mehrarbeit / Überstunden leistende Lehrkräfte	staatlich	-	1	1	1	-	1	1	-	-	
	privat	2	4	6	13	5	8	13	-	-	
	zusammen	2	5	7	14	5	9	14	-	-	
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit beschäftigt waren	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	6	8	14	99	39	59	98	1	-	
	zusammen	6	8	14	99	39	59	98	1	-	
Mobile Sonderpädagogische Dienste	staatlich	.	.	.	-	-	-	-	x	x	
	privat	.	.	.	1	-	1	1	x	x	
	zusammen	.	.	.	1	-	1	1	x	x	
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>staatlich</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>22</b>	<b>422</b>	<b>237</b>	<b>143</b>	<b>380</b>	<b>31</b>	<b>11</b>	
	<b>privat</b>	<b>42</b>	<b>73</b>	<b>115</b>	<b>1 881</b>	<b>620</b>	<b>1 129</b>	<b>1 749</b>	<b>101</b>	<b>31</b>	
	<b>insgesamt</b>	<b>55</b>	<b>82</b>	<b>137</b>	<b>2 303</b>	<b>857</b>	<b>1 272</b>	<b>2 129</b>	<b>132</b>	<b>42</b>	
darunter Lehrkräfte mit Altersteilzeit im Teilzeitmodell	staatlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Altersteilzeit in der Anspannphase des Blockmodells	staatlich	1	1	2	24	11	13	24	-	-	
	privat	-	2	2	48	-	36	36	12	-	
	zusammen	1	3	4	72	11	49	60	12	-	

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (2002/03: keine). - 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 45. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Realschulen für Behinderte in Bayern 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen**

Lehramt — Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>										
		insgesamt	davon im Alter von ... Jahre									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen .....	männlich	18	-	3	1	3	2	6	3	-	-	
	weiblich	37	-	2	-	4	10	12	8	1	-	
Lehramt an Gymnasien .....	männlich	5	-	1	-	-	2	1	-	1	-	
	weiblich	5	1	-	1	-	2	-	1	-	-	
Lehramt an Volksschulen .....	männlich	11	-	-	-	1	2	2	4	2	-	
	weiblich	9	-	4	-	2	1	1	1	-	-	
Technisches Lehramt <sup>2)</sup> .....	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	5	-	-	-	-	4	1	-	-	-	
Sonstiges Lehramt .....	männlich	6	-	-	3	2	-	-	1	-	-	
	weiblich	6	1	2	-	2	-	1	-	-	-	
<b>Insgesamt .....</b>	<b>männlich</b>	<b>40</b>	<b>-</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>-</b>	
	<b>weiblich</b>	<b>62</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>17</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	
	<b>insgesamt</b>	<b>102</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>14</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>18</b>	<b>4</b>	<b>-</b>	
davon an ... Schuler												
staatlichen .....	männlich	12	-	-	1	2	1	3	4	1	-	
	weiblich	7	-	1	-	2	3	-	1	-	-	
privaten .....	männlich	28	-	4	3	4	5	6	4	2	-	
	weiblich	55	2	7	1	6	14	15	9	1	-	

1) Nur Lehrkräfte, die aussch. oder überwiegend an einer Realschule für Behinderte tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz. - 2) Lehrkräfte ohne Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder Volksschulen, die die Lehrbefähigung für technische Fächer besitzen (z. B. Textiles Gestalten, Haushalts- und Wirtschaftskunde, Sport, Kurzschrift, Maschinenschreiben).

### Abendrealschulen

**Tabelle 46. Klassen an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen**

Schulort	Schulträger	Ausbildungs- dauer in Jahren	Klassen insgesamt	davon in Jahrgangsstufe			
				1	2	3	4
Augsburg .....	städtisch	3	3	1	1	1	-
München .....	städtisch	3	6	2	2	2	-
Nürnberg .....	städtisch	4	7	1	1	3	2
Regensburg .....	privat	3	3	1	1	1	-
	<b>Insgesamt</b>		<b>19</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>2</b>

**Tabelle 47. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03 nach Jahrgangsstufen**

Schulort	Schulträger	Schüler			davon in Jahrgangsstufe							
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	1		2		3		4	
					männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich
Augsburg .....	städtisch	33	42	75	14	21	10	14	9	7	-	-
München .....	städtisch	67	77	144	38	36	19	19	10	22	-	-
Nürnberg .....	städtisch	66	88	154	11	14	11	15	27	42	17	17
Regensburg .....	privat	16	22	38	9	14	5	5	2	3	-	-
	<b>Insgesamt</b>	<b>182</b>	<b>229</b>	<b>411</b>	<b>72</b>	<b>85</b>	<b>45</b>	<b>53</b>	<b>48</b>	<b>74</b>	<b>17</b>	<b>17</b>

**Tabelle 48. Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03 nach Geburtsjahren**

Geschlecht	Schüler insge- samt	davon sind geboren														
		1985 oder später	1984	1983	1982	1981	1980	1979	1978	1977	1976	1975	1974	1973	1972	1971 oder früher
Männlich .....	182	2	8	10	20	19	28	30	9	9	10	8	6	4	3	16
Weiblich .....	229	3	10	29	32	24	19	23	20	14	8	5	8	5	3	26
<b>Insgesamt</b>	<b>411</b>	<b>5</b>	<b>18</b>	<b>39</b>	<b>52</b>	<b>43</b>	<b>47</b>	<b>53</b>	<b>29</b>	<b>23</b>	<b>18</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>42</b>



**Tabelle 52. Ausländische Schüler an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03  
nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)**

Herkunftsland	Ausländische Schüler		Herkunftsland	Ausländische Schüler	
	insgesamt	weiblich		insgesamt	weiblich
<b>Europa</b> .....	<b>77</b>	<b>44</b>	<b>Afrika</b> .....	<b>11</b>	<b>4</b>
<b>Europäische Union</b> .....	<b>15</b>	<b>8</b>	Ägypten .....	-	-
Belgien .....	-	-	Äthiopien .....	1	1
Dänemark .....	-	-	Algerien .....	-	-
Finnland .....	-	-	Ghana .....	-	-
Frankreich .....	1	-	Marokko .....	-	-
Griechenland .....	2	1	Tunesien .....	3	1
Irland .....	-	-	Übriges Afrika .....	7	2
Italien .....	4	2	<b>Amerika</b> .....	<b>1</b>	<b>1</b>
Luxemburg .....	-	-	Brasilien .....	1	1
Niederlande .....	1	-	Chile .....	-	-
Österreich .....	4	3	Kanada .....	-	-
Portugal .....	2	1	Vereinigte Staaten .....	-	-
Schweden .....	-	-	Übriges Amerika .....	-	-
Spanien .....	1	1	<b>Asien</b> .....	<b>9</b>	<b>7</b>
Vereinigtes Königreich .....	-	-	Afghanistan .....	3	3
Albanien .....	1	1	China .....	-	-
Andorra .....	-	-	Indien .....	-	-
Bosnien-Herzegowina .....	4	2	Indonesien .....	-	-
Bulgarien .....	3	1	Iran, Islamische Republik .....	1	1
Estland .....	-	-	Israel .....	-	-
Island .....	-	-	Japan .....	-	-
Jugoslawien <sup>1)</sup> .....	5	2	Jordanien .....	-	-
Kroatien .....	4	2	Korea, Demokratische Volksrepublik .....	-	-
Lettland .....	-	-	Korea, Republik .....	-	-
Liechtenstein .....	-	-	Libanon .....	-	-
Litauen .....	-	-	Pakistan .....	-	-
Malta .....	-	-	Philippinen .....	-	-
ehem. jugosl. Republik Mazedonien .....	1	-	Sri Lanka .....	-	-
Moldau, Republik .....	-	-	Syrien, Arabische Republik .....	-	-
Monaco .....	-	-	Thailand .....	-	-
Norwegen .....	-	-	Vietnam .....	-	-
Polen .....	3	2	Übriges Asien <sup>2)</sup> .....	5	3
Rumänien .....	1	1	<b>Australien</b> .....	-	-
Russische Föderation .....	3	2	Australien .....	-	-
San Marino .....	-	-	Neuseeland .....	-	-
Schweiz .....	-	-	Übriges Australien/Ozeanien .....	-	-
Slowakei .....	-	-	Staatenlos .....	1	-
Slowenien .....	1	-	Ungeklärt .....	-	-
Tschechische Republik .....	2	1	<b>Insgesamt</b>	<b>99</b>	<b>56</b>
Türkei .....	33	22			
Ukraine .....	-	-			
Ungarn .....	-	-			
Weißrussland .....	1	-			
Zypern .....	-	-			

1) Serbien und Montenegro. - 2) Einschl. Teilgebiete der ehemaligen Sowjetunion (ohne Estland, Lettland, Litauen, Moldau, Russische Föderation, Ukraine und Weißrussland).

**Tabelle 53. Lehrkräfte sowie Stunden der Lehrkräfte in einer normalen Schulwoche an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03**

Beschäftigungsverhältnis/ Beschäftigungsumfang		Schul- träger	Lehrkräfte <sup>1)</sup>			Stunden der Lehrkräfte pro Woche					
						ins- gesamt	erteilte Unterrichtsstunden von			Anrech- nungs- stunden	ErmäÙi- gungs- stunden
			männ- lich	weib- lich	ins- gesamt		männl.	weibl.	sämtl.		
Vollzeitbe- schäftigte Lehrkräfte, die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal privat zusammen	7 - 7	2 - 2	9 - 9	137 - 137	71 - 71	21 - 21	92 - 92	38 - 38	7 - 7
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	15	7	22	135	77	31	108	27	-
		privat	-	1	1	3	-	3	3	-	-
	zusammen		15	8	23	138	77	34	111	27	-
Teilzeitbe- schäftigte Lehrkräfte <sup>2)</sup> , die an einer Abendreal- schule	ausschließlich oder überwiegend tätig waren	kommunal privat zusammen	5 - 5	5 - 5	10 - 10	111 - 111	48 - 48	47 - 47	95 - 95	16 - 16	- - -
	mit dem gerin- geren Teil ihrer Unterrichts- pflichtzeit tätig waren	kommunal	1	2	3	17	4	12	16	1	-
		privat	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	zusammen		1	2	3	17	4	12	16	1	-
Lehrkräfte, die mit weniger als der Hälfte der Unterrichts- pflichtzeit beschäftigt waren		kommunal privat zusammen	1 10 11	1 5 6	2 15 17	12 49 61	4 30 34	8 19 27	12 49 61	- - -	- - -
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>		<b>kommunal</b> <b>privat</b> <b>insgesamt</b>	<b>29</b> <b>10</b> <b>39</b>	<b>17</b> <b>6</b> <b>23</b>	<b>46</b> <b>16</b> <b>62</b>	<b>412</b> <b>52</b> <b>464</b>	<b>204</b> <b>30</b> <b>234</b>	<b>119</b> <b>22</b> <b>141</b>	<b>323</b> <b>52</b> <b>375</b>	<b>82</b> <b>-</b> <b>82</b>	<b>7</b> <b>-</b> <b>7</b>
darunter Lehrkräfte mi Altersteilzeit im Teilzeitmodell		kommunal privat zusammen	1 - 1	1 - 1	2 - 2	12 - 12	4 - 4	5 - 5	9 - 9	3 - 3	- - -
Altersteilzeit in der Ansparphase des Blockmodells		kommunal privat zusammen	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -

1) An mehreren Schulen tätige Lehrkräfte wurden mehrfach gezählt, die entsprechenden Wochenstunden nur einfach. Ohne mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (s. Tabelle 53a). 2) Lehrkräfte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 53a. Mit Dienstbezügen abwesende vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03 nach dem Schulträger**

Beschäftigungsumfang		Schulträger	Lehrkräfte		
			männlich	weiblich	insgesamt
Lehrkräfte <sup>1)</sup> , die im Rahmen ihrer Unterrichtspflichtzeit ausschließ- lich oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren	Vollzeitbeschäftigte	kommunal	1	-	1
		privat	-	-	-
	zusammen	1	-	1	
	Teilzeitbeschäftigte <sup>2)</sup>	kommunal	-	-	-
privat		-	-	-	
Lehrkräfte mit Altersteilzeit in der Freistellungsphase des Blockmodells, die letztmals an einer Abendrealschule unterrichtet haben		kommunal	-	1	1
		privat	-	-	-
		zusammen	-	1	1

1) Mit Dienstbezügen abwesende Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz), die laut Stundenplan zum Unterrichtseinsatz nicht vorgesehen waren. - 2) Teilzeitbeschäftigte mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit.

**Tabelle 54. Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an den Abendrealschulen in Bayern 2002/03 nach Lehramt und Altersgruppen**

Lehramt — Schulträger	Geschlecht	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte <sup>1)</sup>										
		ins- gesamt	davon im Alter von ... Jahren									65 oder mehr
			unter 30	bis unter								
				30	35	40	45	50	55	60	65	
Lehramt an Realschulen .....	männlich	8	-	-	-	-	1	5	1	1	-	
	weiblich	3	-	-	-	1	-	-	2	-	-	
Lehramt an Gymnasien .....	männlich	5	-	-	1	1	1	1	1	1	-	
	weiblich	4	-	1	-	1	1	-	-	1	-	
<b>Insgesamt .....</b>	<b>männlich</b>	<b>13</b>	-	-	-	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	-	
	<b>weiblich</b>	<b>7</b>	-	<b>1</b>	-	<b>1</b>	<b>2</b>	-	<b>2</b>	<b>1</b>	-	
	<b>insgesamt</b>	<b>20</b>	-	<b>1</b>	-	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	-	
davon an ... Schulen												
kommunalen .....	männlich	13	-	-	-	1	2	6	2	2	-	
	weiblich	7	-	1	-	1	2	-	2	1	-	
privaten .....	männlich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	weiblich	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) Nur Lehrkräfte, die ausschl. oder überwiegend an einer Abendrealschule tätig waren, einschl. Teilzeitbeschäftigter mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit sowie der mit Dienstbezügen abwesenden Lehrkräfte (z. B. wegen längerer Krankheit, Kur oder Mutterschutz).